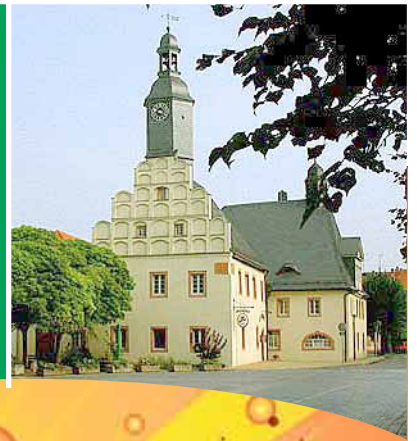


Stadt Anzeiger



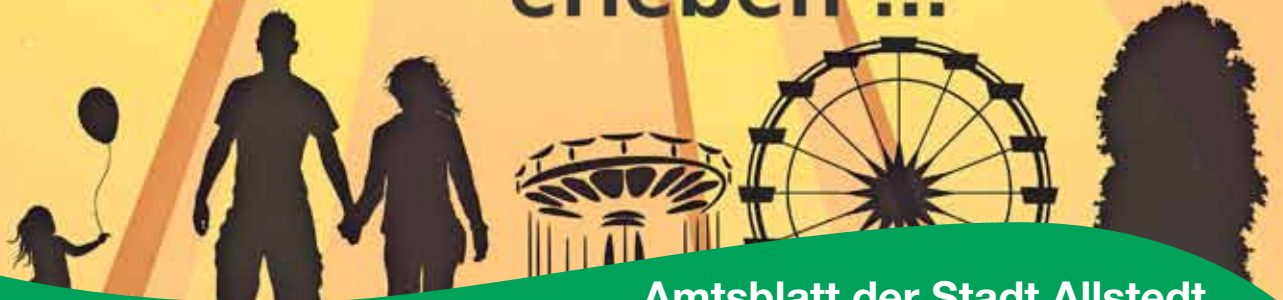
Mittwoch, den 14. Juni 2017
Jahrgang 8 · Nummer 6



190. Lindenmarkt in Allstedt

30.06. bis
03.07.

„Unter den Linden“
erleben ...



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Frau Bössenroth	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit - Frau Albrecht	Tel. 015112002144
Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung	
- Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9
von 09.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus

von 15.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 86410 (Forststraße 9) 034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung! Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon- Nr. 0151 12002107

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230; Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 – 17.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011
Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 – 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 – 18.00 Uhr. Am Sprechtag telefonisch zu erreichen
unter Telefon-Nr. 0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr
Tel.-Nr. 034652 67177

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr 16.00 - 17.00 Uhr
Jeden Donnerstag
in Einzingen in der Feuerwehr 17.15 - 18.15 Uhr
Jeden Donnerstag
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus.** Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

**Regionalbereichsbeamte
für die Stadt Allstedt****Anschrift**

06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064
Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247
Jederzeit telefonisch zu erreichen!
Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Öffentliche Bekanntmachungen**Informationen zum Sanierungsgebiet Allstedt****Neue Informationen zum Stand der Ausgleichsbeitragerhebung im Rahmen des Abschlusses der Sanierungsmaßnahme „Stadtkern Allstedt“**

Sehr geehrte Einwohner und Eigentümer im Sanierungsgebiet „Stadtkern Allstedt“, wie im Amtsblatt 11-2016 bereits ausführlich informiert, ist mit dem Ende der Förderung in der Sanierungsmaßnahme „Stadtkern Allstedt“ die Stadt Allstedt verpflichtet, Ausgleichsbeträge bei den Eigentümern der im Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücke für die seit 1993 laufende Sanierungsmaßnahme zu erheben. Seit dem hat in diesem Zusammenhang der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt dazu zwei wichtige Beschlüsse gefasst. Zum einen, dass die Sanierungsmaßnahme voraussichtlich erst im Jahr 2019 abgeschlossen werden kann. Dies auch vor dem Hintergrund, die in diesem Verfahren einzunehmenden Beträge noch im Sanierungsgebiet einsetzen zu können und nicht an das Land abführen zu müssen. Zum anderen wurden allgemeine Handlungsgrundsätze zum Verfahren der Ausgleichsbeitragerhebung und zur Möglichkeit der vorzeitigen freiwilligen Ablösung dieser Beträge beschlossen. Darüber hinaus hat inzwischen der Gutachterausschuss des Landes Sachsen-Anhalt die durch die Sanierung bedingte Bodenwerterhöhung im Sanierungsgebiet „Stadtkern Allstedt“ ermittelt. Damit ist die Verwaltung nun in die Lage versetzt, die Berechnung der Ausgleichsbeträge vorzunehmen. Alle Eigentümer des Sanierungsgebietes wurden inzwischen bis Ende Mai über den ermittelten Ausgleichsbetrag für ihr Grundstück informiert. Darüber hinaus wurde allen Eigentümern ein Angebot zur vorzeitigen und freiwilligen Ablösung des Betrages unterbreitet. Hier wird die Stadtverwaltung die Bereitschaft zur frühzeitigen Zahlung des Beitrages honorieren und einen gestaffelten Verfahrensabschlag von 10 % für die Zahlung bis zum 30.09.2017 und von 5 % bei einer Zahlung bis zum 31.12.2017 gewähren. Dem Angebot wurde ein Informationsschreiben über die Erhebung von Ausgleichsbeträgen und ein Rückantwortschreiben beigelegt. Mit diesem kann man sich für eine Zahlungsfrist entscheiden oder aber mitteilen, mit der Zahlung bis zur Bescheiderhebung in 2019 warten zu wollen. Mit dieser Rückantwort können ggf. Änderungen bei Anschrift oder Eigentumsform mitgeteilt werden. Auch Meinungsäußerungen sind erwünscht. Wir bitten Sie, der Stadt unbedingt in dieser Form zu antworten. Mit dieser ersten persönlichen Information ist noch keine Zahlungsaufforderung verbunden. Die Eigentümer wurden gebeten, die beigelegten Rückantworten bis zum 30.06.2017 ausgefüllt und unterzeichnet zurückzusenden. Erst nach Auswertung der Rückantworten werden den an der vorzeitigen und freiwilligen Ablösung des Ausgleichsbetrages interessierten Eigentümern eine Vereinbarung zugeschickt, dann gleich mit dem gewünschten Zahlungsziel und dem damit verbundenen entsprechenden Abschlag. Ich möchte an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass die Stadt die erzielten Einnahmen wieder für laufende Sanierungsvorhaben verwenden will, was wiederum allen Bürgern im Sanierungsgebiet zu Gute kommt. Einnahmen durch Ausgleichsbeträge nach Abschluss der Sanierung müsste die Stadt dagegen im Rahmen einer Schlussabrechnung der Gesamtsanierungsmaßnahme an das Land Sachsen-Anhalt abführen. Gern stehen Ihnen für Rückfragen die Mitarbeiter der Bauverwaltung der Stadt Allstedt, Herr Lisker (034652 86462) oder unseres Sanierungsbetreuers, der DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH, Regionalbüro Halle, Kleine Klausstraße 2, 06108 Halle (Telefon: 0345 225590, Fax: 0345 22559.99) nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Der Bürgermeister

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **07/17** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, den 03.07.2017 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 12.07.2017 bis 08.08.2017 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 07/17 ist Mittwoch, der 12.07.2017.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Stadt Allstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 08.05.2017

Beschluss – Nr.: 222 - 29/16

2. Änderung der Geschäftsordnung

Beschlusstext:

Der vorliegenden 2. Änderung der Geschäftsordnung im § 13 Abs. 5 wird zugestimmt.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 223 - 29/17

Antrag auf Aufhebung des Beschlusses Nr. 218-28/17 „Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017“

Beschlusstext:

- 01 Dem Antrag des Bürgermeisters auf Aufhebung des Beschlusses – Nr. 218-28/17 „Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017“ vom 20.03.2017 wird stattgegeben.
- 02 Über den Beschluss zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wird frühestens in der nächsten Sitzung des Stadtrates erneut befunden.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 224 - 28/17

Antrag auf Aufhebung des Beschlusses – Nr. 212 – 28/17 „Aufstellungsbeschluss einer Außenbereichssatzung im OT Allstedt Birkenhof zur Erlangung der Nutzbarkeit als Kinderheim“

Beschlusstext:

- 01 Dem Antrag des Bürgermeisters auf Aufhebung des Beschlusses – Nr. 212 – 28/17 „Aufstellungsbeschluss einer Außenbereichssatzung im OT Allstedt Birkenhof zur Erlangung der Nutzbarkeit als Kinderheim“ vom 20.03.2017 wird stattgegeben.
- 02 Über den Aufstellungsbeschluss einer Außenbereichssatzung im OT Allstedt Birkenhof wird frühestens in der nächsten Sitzung des Stadtrates erneut befunden.
- 03 Die Mitglieder des Stadtrates haben nichts gegen traumatisierte Kinder. In ihrem Eid als Stadtrat haben sie gelobt, Schaden von der Stadt Allstedt und ihren Bürgern abzuwenden. Somit kann eine Zustimmung zur Beschlussaufhebung des Aufstellungsbeschlusses einer Außenbereichssatzung nur erfolgen, wenn in dieser die nachfolgenden Festlegungen enthalten sind:
 - die kompletten Kosten für die Erstellung dieser Satzung trägt der Eigentümer
 - weiterhin übernimmt der Eigentümer die Kosten und organisiert eigenständig wie auch eigenverantwortlich
 - Die ordnungsgemäße Zuwegung zum Objekt als Privatstraße inkl. der ggf. notwendigen Straßenbeleuchtung und deren Unterhaltung
 - Die Ver- und Entsorgung mit allen Versorgungsmedien auf ihrem Gelände
 - Die Löschwasserversorgung nach Vorgaben der Träger öffentlicher Belange aus der öffentlichen Auslegung
 - Die Umsetzung der Forderungen als Ergebnis des Auslegungsbeschlusses zu dieser Außenbereichssatzung
 - im Rahmen der Überarbeitung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt, wird die für das Kinderheim benötigte Fläche als „Sonderbaufläche für gesundheitliche Zwecke“ ausgewiesen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 225 - 29/17

Verkauf Grundstück Gemarkung Beyernaumburg Flur 5 Flurstück 196 – Steinberg 23

Beschlusstext:

- 01 Der Stadtrat der Stadt Allstedt stimmt dem Verkauf des Flurstücks 196 Flur 5 in der Gemarkung Beyernaumburg, Steinberg 23 mit einer Größe von 47 m² zu.
- 02 Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung tragen die Erwerber.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 226 - 29/17

Verkauf Grundstück Gemarkung Allstedt Flur 22 Flurstück 180 – Parzelle 5 „Im kleinen Hornfelde“

Beschlusstext:

- 01 Der Beschluss 219 – 28/17 vom 20.03.2017 wird aufgehoben.
- 02 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer noch zu vermessen- den Teilfläche aus dem Flurstück Gemarkung Allstedt Flur 22 Flurstück 180 – Baugebiet „Im kleinen Hornfelde“ – Parzelle 5 mit einer Größe von ca. 380 m² zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt der Erwerber.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 227 - 29/17

Verkauf Grundstück Gemarkung Allstedt Flur 22 Flurstück 180 – Parzelle 11 „Im kleinen Hornfelde“

Beschlusstext:

- 01 Der Stadtrat stimmt dem Verkauf einer noch zu vermessen- den Teilfläche aus dem Flurstück Gemarkung Allstedt Flur 22 Flurstück 180 – Baugebiet „Im kleinen Hornfelde“ – Parzelle 11 mit einer Größe von ca. 50 m² zu.
- 02 Die Kosten der Vermessung, des Vertrages und seiner Durchführung trägt der Erwerber.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 228 - 29/17

Vergabe Umbindung Abwasseranschluss Sportplatz Allstedt

Beschlusstext:

- 01 Die Auftragsvergabe der Umbindung des Abwasserhausanschlusses des Sportplatzes Allstedt wird an die Firma K.H. Kurock GmbH, Handelsweg 18, 06526 Sangerhausen vergeben.
- 02 Der Bürgermeister und die Verwaltung wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss – Nr. 229 - 29/17

Vergabe des Auftrags zur Sanierung der Straße „Neue Gartenstraße“ 3. BA im OT Holdenstedt

Beschlusstext:

- 01 Der Auftrag für die Sanierung der Straße „Neue Gartenstraße“ im OT Holdenstedt LOS 1 wird an die Firma K.H. Kurock Straßen- und Tiefbau GmbH Sangerhausen vergeben.
- 02 Der Auftrag für das LOS 2 Straßenbeleuchtung wird an die Firma HTS Bauunternehmen GmbH vergeben.
- 03 Die Verwaltung wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Halle, 17.05.2017
Flurneuordnung und Forsten Süd
 Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels
 Postanschrift PF 1655, 06655 Weißenfels

Außenstelle Halle
 Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle/ Saale
 Postanschrift PF 110542, 06019 Halle/ Saale

Öffentliche Bekanntmachung

Mehrfertigung Beschluss

Nach § 103c Abs. 2 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes in der geltenden Fassung (FlurbG) ergeht folgender Beschluss:

I.

Der freiwillige Landtausch „**Waldtausch Emseloh - Blankenheim**“, wird angeordnet.

Der freiwillige Landtausch wird unter der Verfahrensnummer 611-49 BLK 240 geführt.

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen folgende Flurstücke:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Emseloh	3	118/2, 119/2, 121/1, 121/2, 126, 128, 130, 131, 133, 134, 137, 95, 157
Blankenheim	4	7/12, 7/13

II.

Die Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - bei dem Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels - Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels -, anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines Rechtes, welches nicht aus dem Grundbuch ersichtlich ist aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigt, muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§§ 10, 14 und 15 des Flurbereinigungsgesetzes in der geltenden Fassung (FlurbG)).

Begründung

Die Tauschpartner haben den freiwilligen Landtausch zur Verbesserung der Agrarstruktur beantragt und glaubhaft gemacht, dass sich seine Durchführung verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch war daher nach § 103 c FlurbG anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen freiwilligen Landtausch kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels erhoben werden.

Im Auftrag
Horsch

(DS)

Der vorstehende Beschluss liegt in Originalgröße in der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt, der Stadt Sangerhausen, Markt 1, 06526 Sangerhausen und in der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra, An der Hütte 1, 06311 Helbra sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle 2 Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Das Ordnungsamt informiert

Für die Beantragung und Durchführung eines Traditions- oder Lagerfeuers gemäß § 8 der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Allstedt sind nachfolgende Hinweise für private Antragsteller sowie für Vereine und Verbände zu beachten.

Was darf verbrannt werden? Durchführung eines Traditions- oder Lagerfeuers und Abnahme durch das Ordnungsamt.

1. Es ist ausschließlich naturbelassenes, unbehandeltes, abgelagertes, trockenes Holz zu verwendet. Das Abbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen ist nicht gestattet.
2. Das Brennmaterial muss am Vortag, spätestens jedoch am Tag der Durchführung umgeschichtet werden, um ausschließen zu können, dass sich Tiere darin befinden.
3. Durch das Ordnungsamt erfolgt eine vorherige Abnahme der Feuerstelle.
Zur Durchführung der Abnahme muss durch den Antragsteller der freie Zugang zum Grundstück gewährleistet werden. Die Abnahme kann nur zu den bekannten Sprechzeiten der Stadt Allstedt erfolgen.
Sollten bei der Abnahme Verstöße gegen die Erlaubnis festgestellt werden, erlischt das Recht auf Durchführung des Lagerfeuers.
4. Aschereste sowie Restmaterial sind spätestens eine Woche nach der Durchführung vom Antragsteller eigenverantwortlich zu räumen und ordnungsgemäß zu entsorgen.
(gilt nicht für private Grundstücke)

Antragstellung:

5. Für die Beantragung ist ausschließlich das Antragsformular der Stadt Allstedt zu verwenden und mindestens vierzehn Tage vor Durchführung vollständig ausgefüllt bei der Stadt Allstedt, Forststraße 9 in 06542 Allstedt einzureichen.
Das Antragsformular ist direkt beim Ordnungsamt oder auch als Download über die Internetpräsenz der Stadt Allstedt erhältlich: www.allstedt.de/download
Unvollständig ausgefüllte Anträge sowie kurzfristige Beantragungen können zur Ablehnung des Antrags führen.
6. Die Beantragung kann durch eine natürliche Person oder einen eingetragenen Verein erfolgen. Die verantwortliche Person ist zu benennen.
7. Die Erlaubnis der Stadt Allstedt ersetzt nicht die Zustimmung des Grundstückseigentümers zur Durchführung eines Lager- oder Traditionsfeuers. Diese ist vom Antragsteller eigenverantwortlich einzuholen.

Ehrenamtlich Tätige gesucht für den Tourismusbereich auf Burg & Schloss Allstedt

Auf Grund der personellen Absicherung der Öffnungszeiten insbesondere zu den Wochenenden (Samstag und Sonntag) suchen wir ehrenamtlich Tätige zur Unterstützung im Einlassbereich. Sie haben Zeit und Lust und können sich vorstellen die Wochenenden aktiv zu gestalten. Je mehr mit machen, umso weiträumiger und effektiver können wir planen und Belastungen mindern. Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine Entschädigung.

Gerade in der Reformationsdekade bekommen wir sehr viel Zuspruch an Besuchen und Führungen. Mit dem Müntzerweg, der „Offenen Kirche St. Johannes“ und der Besichtigungsmöglichkeit des Doms St. Wigbert haben wir den Tourismus mit geführter Wanderung in Allstedt weiter ausgebaut. Dafür sei allen

Beteiligten großer Dank. Mit ehrenamtlichem Engagement soll der Tourismus gefestigt und abgesichert werden. Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann melden Sie sich einfach auf Burg & Schloss Allstedt Tel. 034652 519.

Bgm. J. Richter

21. Sachsen-Anhalt-Tag in der Lutherstadt Eisleben vom 16. - 18. Juni – wir suchen noch Mitstreiter für den Festumzug - Bild Stadt Allstedt - für Sonntag, den 18. Juni 2017
Für Kurzentschlossene sind wir gern bereit Sie in unseren Festzug mit aufzunehmen. Bitte Meldung Museum Allstedt 034652 519.

Programm zum 190. Lindenmarkt in Allstedt

vom 30.06. - 03.07.2017

Freitag, den 30.06.2017

17.00 – 19.00 Uhr **Musikalische Beschallung durch Veranstaltungsservice „Color“**
19.00 Uhr **Feierliche Eröffnung durch den Bürgermeister**
19.00 – 03.00 Uhr **Oldienacht mit Diskothek „Sprachlos“**

Samstag, den 01.07.2017

11.00 – 14.00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen mit der Schallmeienkapelle Martinsrieth**
14.00 – 15.00 Uhr **Musikalische Beschallung durch Veranstaltungsservice „Color“**
15.00 – 17.00 Uhr **Kinderquatsch und Spiele mit Clown Ferdy - 25-jähriges Jubiläum Elves Schmoltd**
20.00 – 00.30 Uhr **Tanzabend mit „zeit.vertreib“**
00.30 – 03.00 Uhr **Disco mit „DJ Blacksmith“**

Sonntag, den 02.07.2017

10.00 – 13.00 Uhr **Musikalischer Frühschoppen mit „Kyffhäuserland-Orchester“**
13.00 – 14.30 Uhr **Musikalische Beschallung durch Veranstaltungsservice „Color“ und Soundcheck**
14.30 – 18.00 Uhr **Großer Familiennachmittag: Frank Schöbel & Band, Comedy-Show mit „Drixi“, Lisa Colter „Der Norman and Friends“ sowie Gesang und Moderation mit W. Kahl**
18.00 – 20.00 Uhr **Musikalische Beschallung durch Veranstaltungsservice „Color“**
20.00 – 01.00 Uhr **Tanzabend mit „Four Roses“**

Montag, den 03.07.2017

18.00 – 01.00 Uhr **Abschlussdisco mit DJ „Bemme“**
ca. 22.30 Uhr **Abschlussfeuerwerk am Vorwerksteich**

Änderungen vorbehalten!

Zu den Veranstaltungen wird freier Eintritt gewährt! Schausteller und Gewerbetreibende sorgen mit ihren Fahr- und Spielgeschäften sowie Imbiss- und Getränkeständen für ausreichende Unterhaltung und Versorgung.

Der Veranstalter, die Stadt Allstedt, wünscht allen Besuchern zum traditionellen Lindenmarkt Frohsinn und Unterhaltung.

Kinder- und Jugendarbeit informiert

Sprechzeiten Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt

Büro Rathaus Allstedt:

Dienstags 9 - 12 Uhr + 14 - 16 Uhr

Donnerstags 9 - 12 Uhr + 14 - 15 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Telefonisch erreichbar unter 0151 12002144

Wichtige Termine

+++ **ACHTUNG: TERMINVERSCHIEBUNG** +++

15.06.2017 -> Kinderfest der Stadt Allstedt

03. - 07.07.2017 -> Internationales Sommercamp im Sommerbad Allstedt (ab 12 Jahre) TN-Beitrag 40,00 € (inkl. Verpflegung, Unterkunft, Programm)

!!! Anreise auch am 04.07. möglich!!!

19.07.2017 -> 2. Benefizlauf für und um das Sommerbad Allstedt

mit Einweihung neuer Spielplatzeinheit

19. - 21.07.2017 -> Sunshine-Camp im Sommerbad Allstedt (ab 13 Jahre) TN-Beitrag 11,00 €

25. - 28.07.2017 -> ausgebucht: Lions-Kindercamp im Sommerbad Allstedt (7 - 12 Jahre)

02. - 04.08.2017 -> Kanu-Camp (ab 12 Jahre) TN-Beitrag 30,00 €

Ansprechpartner:

Madlen Albrecht (Kinder- und Jugendarbeit Allstedt)
0151 12002144 oder madlen.groebner@allstedt.de

03.07. bis 07.07.2017

Internationales Sommercamp

„Allstedt meets Vrbové – Jugend trifft Jugend“

im Sommerbad Allstedt

Alter: 12-17 Jahre

Jugendliche aus der Partnerstadt Vrbové (Slowakei) zu Gast in Allstedt!

Und DU kannst dabei sein!

40,00€
inkl. Unterkunft,
Verpflegung, Programm

Ansprechpartner:

Madlen Albrecht

Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt

Tel: 0151- 12 00 21 44

Mail: madlen.groebner@allstedt.de

*** 2018 voraussichtlich Fahrt nach Vrbové ***



Anreise am 03. & 04.07. möglich

geplantes Programm:

Kennenlernen von anderen Jugendlichen

Gemeinsamer Besuch des Allstedter Lindenmarktes

unsere slowakischen Gäste lernen Allstedt kennen

Ausflüge in der Umgebung

Tagesausflug in den Erlebnispark BELANTIS

Projekt: deutsche und slowakische Traditionen/Rezepte

gemeinsame Sportangebote, tolle Überraschungen

Staffellauf 2017

Auch 2017 gehörte der Staffellauf der Stadt Allstedt wieder zum Jahresprogramm und füllte den Pfortenplatz mit Kindern, Eltern, Großeltern und wer noch so alles schauen wollte, was in Allstedt so los ist. Am 28.04. ertönte nach der Eröffnung durch den Bürgermeister und Madlen Albrecht (Kinder- und Jugendarbeit) die Starterklappe für 17 Staffeln in 5 Läufen. Lautstark angefeuert und umjubelt, gaben die kleinen und großen LäuferInnen ihr Bestes. Bunte Tänze der Tanzgruppe der Grundschule Allstedt umrahmten die heiß umkämpften Läufe der Kids. Ein großes Dankeschön geht an Frau Thoß für die Moderation der Läufe sowie die Eltern des Grundschulfördervereins, die sich um das leibliche Wohl kümmerten. Zur Siegerehrung wurden folgende Platzierungen mit Pokalen, Medaillen und Urkunden geehrt:

Kitas – 1. Platz Allstedt Bienen/2. Platz Allstedt Mäuse/3. Platz Emseloh/4. Platz Holdenstedt/5. Platz Nienstedt

Grundschulen

1. Klasse – 1. Platz 1a Allstedt/2. Platz 1 Holdenstedt/3. Platz 1b Allstedt

2. Klasse – 1. Platz 2 Holdenstedt/2. Platz 2a Allstedt/3. Platz 2b Allstedt

3. Klasse – 1. Platz 3 Holdenstedt/2. Platz 3b Allstedt/3. Platz 3a Allstedt

4. Klasse – 1. Platz 4 Holdenstedt/2. Platz 4b Allstedt/3. Platz 4a Allstedt

Sportfest der Generationen anlässlich des Friedenslaufes

Bereits 1 Woche nach dem Staffellauf der Stadt Allstedt folgte ein nächstes Ereignis in dessen Mittelpunkt – neben dem Friedensgedanken – der Sport stand. Die Friedensläufer um

Katrin Huß und Timo Hoffmann durchquerten auf ihrem Weg von Rom nach Wittenberg am 05.05.2017 kurz nach 12.00 Uhr unsere Heimat Allstedt. Aus diesem Anlass organisierten wir das Sportfest der Generationen von 12 - 14 Uhr auf dem Gelände der Sekundarschule Allstedt, zu dem alle Einwohner Allstedts von Klein bis Groß, Jung bis Alt recht herzlich eingeladen waren. Neben verschiedenen sportlichen Betätigungsmöglichkeiten für jedes Alter (wie Fußball, Tischtennis, Federball, Hüpfburg, Zielwerfen etc.), standen den Besuchern auch Kinderschminken, Basteln von Friedenstauben, die Junior-Ranger des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz und allerlei Leckereien für das leibliche Wohl zur Verfügung. Organisiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung von der Kinder- und Jugendarbeit Allstedt, dem Landkreis Mansfeld-Südharz, dem Kreis-Sportbund MSH e. V., der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt sowie verschiedenen Vereinen der Stadt Allstedt und Umgebung. Besonders hervor zu heben sind hier die Seniorengruppe der Volkssolidarität, die Seniorensportgruppe des SV Allstedt, der Kreis- Kinder- und Jugendring MSH e. V., mad house e. V. Außerdem möchten wir ein großes Lob an die LehrerInnen und vor allem die SchülerInnen der Sekundarschule Allstedt, für die große Einsatzbereitschaft und Unterstützung bei der Verpflegung der Gäste aussprechen.

Pünktlich 12.00 Uhr füllte sich der Sportplatz auf dem Gelände der Sekundarschule neben der 2-Feld-Halle der Stadt Allstedt. Die SchülerInnen der Sekundarschule und der Grundschule sowie die VorschülerInnen der Kita Kreuzberg besuchten das Sportfest der Generationen und nahmen am bunten Geschehen teil. Auch Einwohner der Stadt Allstedt kamen vorbei, um zu schauen, was hier so los ist. Der zeitliche Ablauf dieser Veranstaltung passte trotz im Vorfeld fehlender Zeitdaten perfekt. Der Platz war gefüllt und die Läufer näherten sich 12.15 Uhr auf ihrer Tagesstrecke von Erfurt nach Eisleben unserem Sportgelände. Mit Beifall und Jubel wurden die Läufer begrüßt.



Nachdem der Läuferwechsel durchgeführt wurde, begleiteten die Kinder in einer großen Schar die Läufer auf einer Ehrenrunde über die Laufbahn des Sportplatzes – ein Moment mit Gänsehautgefühl!!! Anschließend liefen die Friedensläufer weiter auf ihrem Weg zum Tagesziel Lutherstadt Eisleben. Der Rest der Crew (die Läufer, die aktuell nicht auf der Laufstrecke im Einsatz waren) erholte sich bei uns noch ein wenig und tankte an unseren Verpflegungsstationen etwas Kraft für die nächsten Tage.

Die TV-Moderatorin Katrin Huß und der Boxer Timo Hoffmann nahmen schließlich noch das Mikrofon zur Hand, begrüßten unsere Gäste vor Ort und berichteten von Ihren Erfahrungen und Erlebnissen während ihrer „Lauf-“Reise von Rom nach Wittenberg. Im Anschluss gab es noch Autogramme und Selfies.

In bunter Runde kamen die Besucher des Sportfestes der Generationen miteinander und mit den Friedensläufern ins Gespräch. 14.00Uhr endete die Veranstaltung mit zahlreichen positiven Bekundungen und der Wanderung auf dem Thomas-Müntzer-Weg durch Allstedt. Gefördert wurde die Veranstaltung durch das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

*Ihre/eure Madlen Albrecht
Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt*

2. Benefizlauf um und für das Sommerbad Allstedt



Start Benefizlauf 2016

Für die Getränkeverpflegung der Teilnehmer ist gesorgt!!!

19.07.2017

Eine Aktion des Netzwerk Jugend Mansfeld-Südharz, den Teilnehmern des Sunshine-Camps, dem Bürgermeister & dem Sommerbad Allstedt sowie bo-ve-ga GmbH Teutschenthal

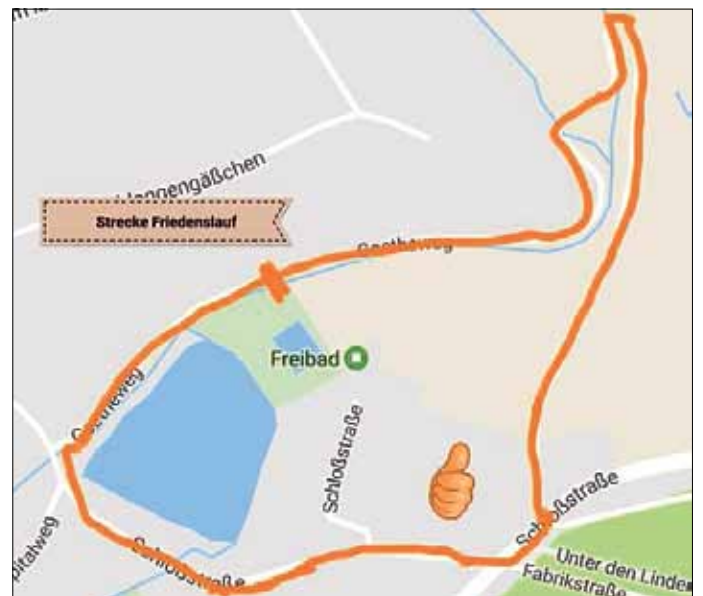


Startschuss 17.30 Uhr, Anmeldung vor Ort ab 16.00 Uhr
17.00 Uhr Eröffnung mit Einweihung einer neuen Spielplatzeinheit (u. a. finanziert durch Spenden vom Benefizlauf 2016)

SEID DABE!!!! Wir laufen für den guten Zweck! JEDE/R kann teilnehmen! JoggerIn, WalkerIn, SpaziergängerIn jeden Alters!

Startgebühr: 1,00 € Spende

Der erlaufene Spendenbetrag wird für Anschaffungen für unsere Kinder im Sommerbad Allstedt eingesetzt!!!



Laufstrecke ca. 1,5 km



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.
Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Das ALFA-Mobil besucht den Landkreis!

Wann: am 27.06.2017, 10:00 bis 14:00 Uhr

Wo: auf dem Marktplatz Sangerhausen



Kennen Sie die genaue Anzahl der Menschen, die nicht richtig lesen und schreiben können?

Bundesweit sind es mehr als sieben Millionen Erwachsene, in Sachsen-Anhalt immerhin ca. 200.000 Frauen und Männer. Wie hoch ist die Zahl Betroffener in Ihrem Umfeld?

Wir möchten diese Frauen und Männer ermutigen, ihren Alltag und die damit verbundenen Herausforderungen besser zu bewältigen. Um Bloßstellung geht es nicht! Wir wollen ein anregendes Erlebnis für betroffene Menschen schaffen! Wie ist es, wenn man wieder zusammenhängend lesen und schreiben kann und die Inhalte auch versteht? Aus diesem Grund konnten wir erstmalig in Sachsen-Anhalt für drei zusammenhängende Tage das „ALFA-Mobil“ für unseren Landkreis Mansfeld-Südharz gewinnen.

Am 27.06.2017 wird das „ALFA-Mobil“ in Sangerhausen auf dem Markt seine Tour durch die drei Städte des Landkreises starten. Zur Eröffnung der Rundreise durch die Referentin für Erwachsenenbildung, Lebenslanges Lernen, Politische Bildung, Dolmetscher und Übersetzer des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt, Frau Annette Sprengel, laden wir Sie recht herzlich für 10.00 Uhr ein! Lernen Sie die Möglichkeiten des „ALFA-Mobil“ sowie Hilfen für Betroffene kennen!

Lassen Sie uns zu möglichen Unterstützungen für Frauen und Männer, die nicht richtig lesen und schreiben können, ins Gespräch kommen! Wenn Sie sogar jemanden kennen, der sich dem Thema stellen will, bringen Sie ihn/ sie doch gleich mit!

Wir sind:

- die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Mansfeld-Südharz, Kerstin Radke
- die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Sangerhausen, Christiane Matuschek
- der Leiter der Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz, Jürgen Reitter
- die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenter Mansfeld-Südharz, Heidrun Karnstedt

Karnstedt

- die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Sangerhausen, Angela Kämmer

Das „ALFA-Mobil“ wird neben Sangerhausen noch am 28.06.2017 in Hettstedt (Markt) und am 29.06.2017 in Eisleben (Markt) sein.

Wir freuen uns, Ihr Interesse geweckt zu haben und begrüßen Sie gern persönlich an einem der Aktionstage.



**KUPFERSTADT
HETTSTEDT**

vhs
Kreisvolkshochschule
Mansfeld-Südharz e.V.

Allstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 23.06.	Frau Eva Maria Jentsch	zum 70. Geburtstag
am 23.06.	Frau Christa Weigel	zum 90. Geburtstag
am 29.06.	Frau Anneliese Ehrler	zum 85. Geburtstag
am 04.07.	Herr Peter Lindner	zum 75. Geburtstag

Aus dem Rathaus berichtet Juni 2017

Naja wer sagt's immer schneller, höher und weiter. Endlich haben wir unser 1. offizielles und freies WLAN in Allstedt. Dank der Unterstützung des Landkreises, der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben und des Landesfördermittelgebers ist im Kernburgbereich auf Schloss Allstedt für Touristen ein freies WLAN entstanden.

Nun ist der Friedenslauf Geschichte. Wohl habe ich die Strapazen vernommen über die mehr als 2000 km. Ein Stück zur Erholung haben auch die Allstedter beigetragen. Von den Kindern aus der Grundschule, den Sekundarschülern bis zum Seniorenbereich der Volkssolidarität hat das Programm gereicht, um die Läufer zu würdigen. Dabei kam es nicht auf die Größe und das Alter an, sondern um den Friedenslauf und die Wechselstation vor der Station Lutherstadt Eisleben in einen würdigen Rahmen zu bringen. Und ich war anfangs sehr skeptisch. Danke allen Unterstützern.

Unterstützer zum Anbaden? Oh ja gab es reichlich. Ich war richtig überrascht als sich so viele Mitstreiter am Einlass einfanden. Das macht aber auch Mut für die neue Badesaison. Gerade junge Familien mit Ihren Kindern wollten unbedingt mit Anbaden. Wir haben 140 Teilnehmer gezählt. Das war Top. Wir machen weiter gemeinsam und rechnen am Ende der Saison ab, einverstanden. Selbst für Zelten und Caravan werden wir uns öffnen. Nicht wundern wenn wir damit schon einen Testlauf beginnen. Wenn Sie Freunde oder Bekannte haben mit Wohnmobil laden Sie diese gern nach Allstedt ein. Das Stadtbad nimmt Ihren Besuch gern entgegen. Tourismus pur. (Tel. 034652 512)

Den Blumenstrauß der Woche an die Holdenstedter Grundschulsportlehrerin finde ich eine tolle Geste. Zeigt und beweist wie Grundschulen in eine gesunde und ehrgeizige Konkurrenz begeben sowie den Teamgeist ungemein fördern. Der Erfolg eines traditionellen Staffellaufes gibt uns Recht, dabei könnte ich auch Blumen an die Kitas verteilen. Immer schneller und immer besser.

Heimatgeschichte aus Pölsfeld ist per Post eingetroffen. Das Anschreiben war verbunden mit einer Bitte, mal mehr über Pölsfelder Geschichte im Amtsblatt zu berichten. Ja das wollen wir gern tun. Leider werden wir in dieser Ausgabe noch nicht beginnen. Besser wäre wir würden den Text im Word-Format bekommen. Also werde ich mal wieder nach Pölsfeld gern kommen. In der Chronik steht nämlich, dass ich nur bei Hochwasser nach Pölsfeld komme. Ja das mache ich doch gern liebe Pölsfelder. Aber das letzte Hochwasser reicht mir auch bis heute. Das letzte Mal wollte ich Fußball spielen mit der Altherrenmannschaft im Mai. Ausgerechnet gab es wieder Gewitter. War dan-

kenswerter Weise keine Gefahr. Die Ortschaftsratsitzungen waren bisher immer im Sonnenschein. Ortsbürgermeister und Ortschaftsrat sorgen dafür. Dennoch danke für die Chronik. Wir machen immer weiter.

Resonanz bekomme ich auch ab und an von den entferntesten Amtsblattlesern. Da gehen diesmal auch meine Grüße hin. Besonders nach Pirmasens an Herbert Hechler. Weit weg jedoch immer dabei. Wir versenden unser Amtsblatt gern an die Heimatfreunde.

Immer weiter geht's auch mit dem Lindenmarkt. Dieses Mal 190-ster. So viel zur Chronik. Und wer kommt ist Teil dieses 190. Lindenmarktes. Die Einladung folgt, wir freuen uns auf Sie. Bis zum nächsten Mal

*Ihr Bürgermeister
J. Richter*



Männertag ist nicht. Für die christliche Gemeinde ist unser gemeinsamer Gottesdienst an den Sandtalsteichen Tradition.



Anbaden bei Sonnenschein endlich mal ohne Schirm. Auf eine gute Saison.



WLAN-Übergabe auf Knopfdruck in Eisleben. Die Burg ist online und digital gesichert. Gemeinsame Übergabe mit dem Staatssekretär, der Landrätin, Frau OB Fischer und der Vertreterin der Stadtwerke.



Friedenslauf mit Timo Hoffmann und Bürgermeister. Was für ein Team!

Burg und Schloss Allstedt



Schloss 8, 06542 Allstedt
 Internet-Adresse: www.schloss-allstedt.de
 E-Mail-Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
 Tel.: 034652 519 Museum
 Fax: 034652 67754 Museum

Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.
 Mo.: Ruhetag
 Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

vom 01.11. – 31.03.
 Dienstag bis Freitag 10.00 – 16.30 Uhr
 Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr
 Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J.W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt – Siedlung –Pfalz- Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas- Müntzer- Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

-Schulprojekttag zum Thema „Erlebnis Burg“
 Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652 519

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Montag geschlossen
 Kontakt: Günter Haftendorn,
 Tel.: 034652 679577
 Fax: 034652 679576

Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
 Kontakt: Renate Becke, Tel. 034652 10229, 01745395787

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

23. Allstedter Burgsingen am 25. Juni 2017

Am 23. Juni 2017 ist es wieder so weit. Der Südhärzer Sängerkreis und das Burg- und Schlossmuseum Allstedt laden alle Freunde des Chorgesangs zum nunmehr 23. Allstedter Burgsingen ein.

Ab 14.00 Uhr werden die nachfolgenden Chöre den Burghof des Burg- und Schlossmuseums zum Klingen bringen:

- Chor der Walzwerker Hettstedt
- Männerchor Wippra
- Städtischer Singverein Eisleben
- Kammerchor Cantus
- Lehrerchor Riestedt

Die Veranstaltung findet auf dem Burghof statt. Eine Schlechtwettervariante ist vorgesehen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Burgwirt mit seinem Gesinde. Eine kleine Info für alle Fußgänger, welche den Weg zum Schloss durchs Rohntal nehmen wollen. Trotz der schwachen Besetzung mit Personal im Schlossmuseum, ist der Wanderweg zum Burgberg hinauf auch ohne Machete gut zu gehen. Unsere fleißigen Bundesfreiwilligendienst Mitarbeiter sind ständig am Arbeiten, um das Gelände des Burg- und Schlossmuseums Allstedt sowie den Fußweg durch das Rohntal in Ordnung zu halten. Diesen fleißigen Helfern gebührt unser herzlicher Dank.

Wegen der Baumaßnahmen am Schlossberg ist die ausgewiesene Umleitung zu fahren.

(Aus Richtung Rothenschirmbach oder Eisleben nach Osterhausen – Wolferstedt - Burg & Schloss Allstedt oder aus Richtung Sangerhausen nach Nienstedt - Wolferstedt – Burg & Schloss Allstedt.)

Veranstaltungsvorschau

Reformation Sinnreich erleben – 14. und 16. Juli 2017

Auch Allstedt feiert im Reformationsjahr 2017 mit. Das Wochenende vom 14. bis zum 16. Juli steht ganz im Zeichen der Reformation mit Luther und Müntzer. Mit Lesungen, Theater, Konzerten, Wanderung auf dem Müntzerweg in Allstedt sowie Aktionen auf dem Burghof wird an diesem Wochenende ein breitgefächertes Programm im Schlossmuseum und in der Stadt Allstedt an den Stationen Müntzers zu erleben sein.

Neuigkeiten

Ganz druckfrisch sind auch **die neuen Broschüren „Glaube Orte Zeugnisse“** eingetroffen. Sie können sich gern bei Ihrem nächsten Besuch des Schlossmuseums ein Exemplar mit nachhause nehmen.

Sie erreichen uns unter der Rufnummer 034652 519 bzw. per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bald ist Mittsommer mit dem längsten Tag und der kürzesten Nacht. Vieler Orts wird dieser Tag mit einem großen Feuer und geselligem Beisammensein gefeiert. Auch wir wünschen Ihnen einen schönen Sommerbeginn mit erholsamen Abendstunden im Freien.

Ihr Museumsleiter

Adrian Hartke MA

Und alle Schlossgeister

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

22. Juni 1907, vor 110 Jahren

Unsere heimische Industrie hat, wie wir hören, wieder einen großen Erfolg zu verzeichnen. Die hiesigen Metallwerke B. Rudolph und Comp., Genossenschaft mbh beschickten ihre Spezialitäten für Fleischerei- und Wurstfabriken auf die in Hamburg stattgefundene Ausstellung des deutschen Fleischertags und erhielten die silberne Medaille für Kochanlagen. Der Verkauf der ausgestellten Objekte war sehr gut und verschaffte der Firma auf Monate hinaus lohnende Beschäftigung. Gleichzeitig bemühten sich fast alle anwesenden Vertreter der Branche aus dem In- und Ausland um die Vertretung der Fabrikate der Firma.

6. Juli 1907, vor 110 Jahren

Auf gewerblichem Gebiete können wir heute abermals Erfreuliches berichten. Diesmal betrifft es die Fleischereibranche, in dem bisher schon höchst elegant ausgestatteten Verkaufsladen des Herrn Fleischermeisters Reiber in der Breiten Straße hier, hat neuerdings noch ein sehr umfänglicher Eisschrank Aufstellung gefunden, durch den es möglich ist, ganz bedeutende Mengen Fleischwaren, die an heißen Sommertagen leicht dem Verderb ausgesetzt sind, in nächster Nähe kühl, frisch und fliegensicher aufzubewahren. Es verdient jedenfalls Anerkennung, wenn ein junger Geschäftsunternehmer nach dieser Richtung kein Opfer scheut, um den Ansprüchen des kaufenden Publikums in sicherster und bequemer Weise zu genügen, den Hausfrauen dadurch manche Sorge abzunehmen und auch hier eine sehr praktische Einrichtung eingeführt wird wie sie in größeren Städten fast in allen derartigen besseren Geschäften bereits Eingang gefunden hat.

Gelebte Demokratie sieht anders aus

Im Textbeitrag im letzten Stadt Anzeiger, unter der Rubrik - aus dem Rathaus berichtet - übt unser Bürgermeister Jürgen Richter herbe Kritik an der Arbeit des Stadtrates und seiner Ausschüsse. Dieses speziell vor dem Hintergrund der abgelehnten Beschlüsse zur „Außenbereichssatzung für das Kinderheim am Birkenhof“ und zum Haushalt 2017 der Stadt Allstedt.

Wir als Stadträte, und somit Letztentscheidende zu allen wesentlichen Themen, fühlten uns nicht vollständig und umfassend informiert. Das zeigte sich auch fraktionsübergreifend bei den Diskussionen in der Sitzung des Stadtrates am 08.05.2017. Wir sehen uns nicht als Verhinderer von Investitionen, oder stellen uns nicht gegen Beschlüsse wegen „fadenscheinigen Gründen“.

Wir wollen umfassend und rechtzeitig über die Rand- und Rahmenbedingungen zu Beschlüssen informiert werden, nur so können wir uns eine fundierte Meinung bilden und diese dann auch vertreten. So können Beschlüsse nach kurzer Beratung auch in der „1. Lesung“ den Stadtrat passieren.

Wir haben in unserem Eid vor dem Stadtrat gelobt Schaden von der Stadt Allstedt und ihren Bürgern abzuwenden, das ist auch unsere Aufgabe, die die Bürger an uns stellen.

Dieser Verantwortung sind wir mit der Ablehnung, aber auch mit Aufhebung der ablehnenden Beschlüsse nachgekommen, nachdem der Informationsstand ein anderer war.

So sehen wir gelebte Demokratie im Interesse unserer Bürger.
i. A. Hagen Böttger

vor allem aber gab es positive Rückmeldungen aller Mannschaften mit dem Willen die Kampfeslust erneut entfachen zu lassen und sehr gern wieder nach Allstedt zu kommen. Herzlichen Dank allen Teilnehmern, Gästen und helfenden Händen!

Apropos: natürlich möchten wir das Volleyballturnier im Allstedter Stadtbad für die internen Abteilungen des SV vornehmen. Dazu die Einladung im Anhang mit entsprechenden Hinweisen und vor allem der Bitte um Rückmeldung.

C. Ullrich



Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Frühjahrsturnier Abteilung Volleyball

Die Zeit vergeht so schnell und schon konnten wieder die Volleyballmannschaften im Umkreis zu einem Turnier eingeladen werden. Die Termine 2017 ließen kaum Spielraum für große Überlegungen, sodass sich trotz Jugendweihen und anderen Spieldatragungen sechs Mannschaften am 22.04.2017 in der Zweifelderhalle einfanden.

Die hohe Mitgliederzahl unserer Abteilung Volleyball des SV Allstedt ermöglichte die Meldung von 3 Heimmannschaften. So gab es neben den „Alten Herren“ und der Mannschaft Allstedt I auch das Team Jugend.

Herzlich begrüßen durften wir die gern gesehenen Stammgäste aus Bad Lauchstädt und Großörner sowie, zum ersten Mal teilnehmend, die Volleyballgruppe Herfurth des ASV Sangerhausen.

Neben ausgelassener Stimmung auf den zwei Spielfeldern und der Zuschauer auf den Rängen, herrschte eine spürbare Kampfeslust um den Wanderpokal.

Bis in den Nachmittag wurden Spiele aller Mannschaften gegeneinander ausgetragen.

Die Allstedter Jugend gab es in dieser Besetzung und zum überhaupt ersten Mal. Sie erreichten gute Punkte, besiegten als einzige Mannschaft den späteren Turniersieger und konnten einige neue Erfahrungen sammeln. Sie belegten den sechsten Platz.

Als Neuling kam das Team Herfurth auf den fünften Platz und sicherte eine erneute Teilnahme für weitere Turniere zu - danke für euer Kommen! Die Alten Herren blieben trotz des starken Teamgeistes auf Platz vier und gönnten ihrer Allstedt I-Mannschaft den dritten Platz.

Bei der Verkündung der Plätze, der Vergabe einer Urkunde und eines Preises, wurde es ruhig um die Erst- und Zweitplatzierten. Schlussendlich konnten sich die Bad Lauchstädter gegen Großörner behaupten und den Wanderpokal in Empfang nehmen. Die Freude bei den Siegern war selbstverständlich groß,



Hallo Sportsfreunde,

am 25. Juni 2017 um 10.00 Uhr
heißt es wieder:

„Sport frei“!!!



Unser **Volleyballbadturnier** steht an.

Ihr seid fest eingeplant ☺.

Wir rechnen mit 8 bis 9 teilnehmenden Mannschaften.

Wir freuen uns auf euch und wünschen uns allen einen sportlichen und lustigen Tag.

Essen und Trinken gibt's natürlich am Kiosk.

Spaß und gute Laune sind selbst mitzubringen.



Meldet euch bitte, wenn ihr dabei seid (oder auch, wenn ihr nicht könnt) per Telefon oder WhatsApp unter:

0151/17121673 (Bertram)
oder 0163/8721962 (Dai)



SV Allstedt
Abt. Volleyball



Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-Allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Am Samstag, dem 24. Juni 2017, findet am Allstedter Vorwerksteich der dritte Arbeitseinsatz statt. Beginn ist 7.00 Uhr. Ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder ist erwünscht. Arbeitsgeräte sind mitzubringen.

Ab 10.00 Uhr findet im Anglerdomizil eine Mitgliederversammlung statt.

-hjl, nach Information des Vorstandes

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter:

Brandinspektor Ronald Hahn

Thomas-Müntzer-Straße 9

06542 Allstedt

Tel.: 034652 7 33

Stellv. Wehrleiter:

Hauptbrandmeister Siegfried Hahn

Thomas-Müntzer-Straße 11

06542 Allstedt

Tel.: 034652 711

In der Feuerwehrchronik geblättert

Sangerhausen, am 20. Juni 1852, vor 165 Jahren

In einem Schreiben wird der Allstedter Spritzenmannschaft bescheinigt und gedankt, am Brand um 1.00 Uhr mittags, in Sangerhausen geholfen zu haben.

Weimar, am 9. Juli 1867, vor 150 Jahren

Verordnung betreffend die Handhabung der Feuer-Polizei bei dem Ausbruch von Bränden.

„Da die Vorschriften mit den gegenwärtigen Verhältnissen nicht mehr vollständig im Einklang stehen, wird hierdurch, unter Aufhebung aller früheren in der erwähnten Beziehung gegebenen allgemeinen Bestimmung nachstehendes mit der Bemerkung verordnet, dass es den Polizei-Behörden der größeren Orte unbenommen bleibt, noch besondere durch örtliche Verhältnisse gebotene, mit den gegenwärtigen Vorschriften nicht in Widerspruch tretenden Anordnungen zu treffen.“

Diese Verordnung ist in 12 Abschnitten unterteilt. Unterzeichnet vom Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium Departement des Innern von Walzdorf

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 22. Juni und 6. Juli 2017, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Einsatzübung mit anschließender Auswertung der Übung. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

hjl, nach Information der Wehrleitung

Dritter Blutspendetermin



Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“ Allstedt, zusammen mit dem Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz, rufen auf zur dritten Blutspendeaktion im Jahre 2017 in Allstedt. Termin ist **Donnerstag, 13. Juli 2017, ab 16.00 Uhr**, in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 16 bis 68 Jahre. Erstspender sollten nicht älter als 59 Jahre sein. Männer können bis zu sechsmal, Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden. Zwischen den einzelnen Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

Nicht vergessen, wer noch keinen Blutspendepass hat, sollte unbedingt seinen Personalausweis mitbringen.

Bei einer Blutspende gibt es wichtige persönliche Pluspunkte, z. B. kostenlose Blutgruppenbestimmung, schnelle Hilfe bei einem Unfall. Mit Ihrem persönlichen Unfallhilfe- und Blutspendepass können schneller Blutkonserven zur Verfügung gestellt werden. **Zusätzlicher Gesundheitscheck:** Ihr Blut wird auf HIV, Hepatitis usw. untersucht, außerdem wird der Leberwert GDF bestimmt.

hajoli



SV Allstedt e.V.

Abt: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport

Nachruf

Wir erfuhren vom plötzlichen Ableben unseres Sportfreundes von der Abteilung Kegeln

Herbert Boesehans

Er hat sich viel um die Belange beim Kegeln gekümmert.

Wir werden in Ehren an ihn denken.

Thomas Schlennstedt

Vorsitzender des SV Allstedt e. V.



Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Eingang: Kirchstraße 12

Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

+++ Jeden Montag Sitzsport

+++ Jeden Dienstag Handarbeit oder Bastelstunde

+++ Jeden Donnerstag Spielenachmittag

immer ab 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Begegnungsstätte!

Veranstaltungen im Juni/Juli 2017

Mittwoch, 14. Juni 2017, 14.00 Uhr

Heute spielen wir wieder BINGO. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Donnerstag, den 22. Juni 2017, 14.00 Uhr

Für den heutigen Tag ist eine Radtour vorgesehen. Zielort ist unser Ortsteil Niederröblingen. Bitte bei Freundin Friedrich melden, wer nicht mit dem Fahrrad fahren kann, es besteht die Möglichkeit, eine Fahrgelegenheit zu organisieren.

Mittwoch, 28. Juni 2017, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Juni sind alle Senioren, die in diesem Monat Geburtstag hatten und auch die Senioren, die den Ehrentag noch feiern, recht herzlich in unsere Begegnungsstätte eingeladen. Diese Veranstaltung wird wieder kulturell umrahmt.

Mittwoch, 5. Juli 2017, 14.00 Uhr

Für den heutigen Tag ist ein Besuch im Allstedter Stadtbad eingeplant. Bitte abwarten, was Freundin Friedrich ausgemacht hat.

Mittwoch, 12. Juli 2017, 14.00 Uhr

Die BINGO-Spieler sind heute wieder in unserer Begegnungsstätte aktuell. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Das war bei uns los**Musikgruppe vom AWO-Hort „Pfiffikus“ gab sein Debüt**

Das Kulturprogramm zur Geburtstagsfeier des Monats April wurde von der Musikgruppe des AWO-Hortes „Pfiffikus“ bestritten.

Die Leiterin des Hortes, Frau Marita Kamprath hatte mit dem Mädchen und Jungen wieder ein schönes Programm einstudiert, was auch sehr gut ankam. Herr Richard Schmidt, als Praktikant, machte während der Vorführungen fotografische Aufnahmen. Es war ein bunt gemischtes Programm, von Liedern, Gedichten, Kurzgeschichte und vor allem das Handglockenspiel, was sehr viel Beifall erhielt. Zwei Akkordeonspieler brachten bekannte Melodien.



Die Handglockenspieler, im Hintergrund Frau Kamprath.



Im Anschluss durften sich die Hortkinder mit Frau Kamprath und Herrn Schmidt mit an die Tafel setzen, was allen gefallen hat. Es war wieder ein schönes Erlebnis für die Senioren, konnten sie doch sehen, wie vielseitig den Kindern außerhalb der Schule was beigebracht wird und mit Interesse wahrgenommen wird. Danke für die Darbietungen.

Wir besuchten Grillenberg

Bei schönstem Frühlingswetter starteten wir zu einer Kurzreise nach Grillenberg. Dort angekommen wurden wir herzlich begrüßt und konnten uns auf der schönen Glasterrasse platzieren. Der Ausblick war fantastisch welchen wir bei Kaffee und Kuchen und einen schönen Eisbecher genießen konnten. Auf-

getankt mit frischer Harzluft und schönen Eindrücken ging es dann wieder auf die Heimreise. Somit haben wir wieder ein kleines Stückchen Heimat kennen gelernt.

Ein recht herzliches Dankeschön an das Team vom „Harzer Erlebnishof“ in Grillenberg. Man kann es nur empfehlen.

Es wurde wieder BINGO gespielt

Es gibt nun schon einen gewissen Stamm, die förmlich schon auf das neue BINGO-Spiel freuen. Auch der im Wonnemonat Mai durchgeführte BINGO-Nachmittag war wieder ein schöner Erfolg. Jeder Teilnehmer ging mit einem kleinen Geschenk nach Hause. Es zählt aber die Geselligkeit und Freude, die so ein Spiele-Nachmittag mit sich bringt.

Frühlingsfest im Pflege- und Betreuungszentrum Allstedt

Mit dem Besuch der Ortsgruppe Allstedt der Volkssolidarität im Pflege- und Betreuungszentrum Allstedt erfüllten wir nicht nur das Versprechen, uns ab und zu sehen zu lassen, sondern verbrachten auch ein paar gemütliche Stunden mit den Heimbewohnern. Bei schönstem Wetter und vor allem auf der Terrasse sitzend wurde gemeinsam gesungen, gelacht und Kaffee getrunken. Vereinzelt Gespräche mit den Bewohnern zeigten uns wieder wie erfreut man über den Besuch der Ortsgruppe war. Wir verabschiedeten uns natürlich mit dem Versprechen, dies zu wiederholen.

Friedenslauf durch Allstedt

Als die Bitte zur Teilnahme an den Vorbereitungen eines Generationssportfestes, anlässlich des Empfangs der Friedensläufer in Allstedt, im Gelände der Sekundärschule „Thomas Müntzer“ an die Ortsgruppe der Volkssolidarität herangetragen wurde, gab es keine lange Überlegung zur Zusage. Gerade unsere ältere Generation kann die Bedeutung des Friedens schätzen, da sie ja auch schon andere Erfahrungen machen mussten. Darum ist es eigentlich egal, welche Unternehmungen man veranstaltet um an die Wichtigkeit des Friedens zu erinnern. Wir sagten somit die Teilnahme am Sportfest zu und waren sehr überrascht mit wieviel Initiative und Engagement Frau Albrecht diesen Tag vorbereitet hatte. Natürlich sind wir als Ortsgruppe der Volkssolidarität sehr stolz an einem so schönen Ereignis mitgewirkt zu haben.

Die Harmonikaspieler untermalten die Muttertagsveranstaltung

Zu Ehren aller Mütter und Großmütter lud die Ortsgruppe der VS zu einer kleinen Feierstunde anlässlich des Muttertages ein. Die kulturelle Umrahmung machten die Harmonikaspieler von der Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Claudia Trümper.



Wieder sehr amüsant, wie die einzelnen Harmonikaspieler ihr gewähltes Musikstück ansagten. Conferencier Alexander Bauermeister hatte vor Lachen den Text vergessen. Kann ja mal passieren. Mit dabei waren die Geschwister Alexander und Jana Bauermeister, Paula Schossig, Laura Schlennstedt, Si-

mon Nazareth und Miriam Schreier. Bekannte Melodien wurden vorgespielt wie „Junger Adler“, „Der Löwe“, Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, „Du hast mich 1000-mal belogen“ und „Quintessenz“. Die Harmonikaspieler und Frau Trümper durften sich mit an die gemeinsame Tafel setzen und Kaffee oder Tee und Kuchen sich schmecken lassen.

Hier muss man besonders Freundin Gisela Meyer erwähnen, sie wartete auf mit selbst gemachten „Sturmsäcken“!

Im Anschluss wurde viel gelacht. Überrascht wurden alle Anwesenden mit einem selbst gemachten kleinen Körbchen von der Bastelgruppe, welches mit viel Liebe gebastelt wurde. In jedem Körbchen gab es etwas Süßes. Die zwei anwesenden Herren war es natürlich schon ein vorgezogener Vatertagsgruß, welches mit viel Schmunzeln angenommen wurde.

Ein Dankeschön nochmal an Frau Trümper und den Harmonikaspielern und auch den Bastelfrauen für die kleinen Körbchen.

Geburtstagsgratulation

Spruch für den Monat Juni Guter Rat

„An einem Frühlingsmorgen,
da nimm den Wanderstab,
es fallen Deine Sorgen
wie Nebel von Dir ab.
Rings Blüten nur und Triebe
und Halme von Segen schwer,
Dir ist, als zöge die Liebe des Weges nebenher.“

(Wir gratulieren alle Jubilare, die im Zeitraum 14. Juni bis 11. Juli 2017 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Frau Dorit Dulz, Frau Frieda Schröter, Frau Kerstin Loritta Ullrich, Frau Hildegard Kühnold, Herr Joachim Friedrich, Frau Iris Herrmann, Frau Denise Rühlemann und Frau Irene Aulich.

Text und Fotos: hjl

Text nach Informationen von Freundin Friedrich

Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausung
Nienstedter Str. 52A
06542 Allstedt OT Wolferstedt
Tel.: 034652 12249

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am Donnerstag, d. 6. Juli 2017, um 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt statt. Interessenten an der Rassegeflügelzucht sind gern gesehene Gäste. Zu Fragen stehen Ihnen unsere Mitglieder gern mit Rat und Schlägen zur Seite.

R. Klausung

Freundes- und Förderkreis der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Vorsitzender: Peter Franz

In diesen Beiträgen lassen wir auch Schüler zu Wort kommen, die über ihren Schulalltag berichten. In diesem Monat sind es die 8. Klassen mit dem Berufsorientierungsprojekt in Eisleben. Jasmin Peter aus der Klasse 8b schrieb Folgendes.

Unser Berufsorientierungsprojekt in Eisleben

Vom 27.03.2017 - 07.04.2017 führten wir das BOP in Eisleben durch. Dort wurden wir die ersten vier Tage durch die verschiedenen Bereiche geführt und uns die Berufe näher gebracht. Am ersten Tag hatte eine Gruppe unserer Klasse ein 3-Gänge Menü hergerichtet. In Zweiergruppen wurde geschnitten, gebraten, zusammengemixt und am Ende gemeinsam das schmutzige Geschirr abgewaschen. Das Menü bestand aus einem ge-

mischten Salat, Putenbrust mit Bratkartoffeln und Möhrchengemüse und als Nachgang gab es Quark mit Mandarinen. Am nächsten Tag wurde uns der Umgang mit dem Computer näher gebracht. Uns Schülern wurde gezeigt, welches Programm man für eine Power Point-Präsentation braucht und wie man es anwendet. Am nächsten Tag wurde uns gezeigt, wie man mit Kalksteinen und Mörtel eine Mauer errichten kann. In Stahlkappenschuhen und Schutzanzug schmierten und schichteten wir und mussten am Ende leider alles wieder abreißen. Am Donnerstag erstellten wir in IT ein eigenes Spiel, welches wir später mit anderen Schülern austesten konnten. Ich fand es toll, dass wir im Bereich Kochen das Essen auch selbst verspeisen konnten. Da musste ich nichts von zu Hause mitnehmen ...

In der zweiten Woche konnten sich die Schülerinnen und Schüler in gewählten Berufsfeldern austesten. Insgesamt ein gelungenes Projekt für die Berufsfindung. Jan Schlißke kommentierte in der Auswertung: „Auf meine neuen Kenntnisse und Erfahrungen war ich auf jeden Fall ein wenig stolz, das macht es für mich zu einem schönen Erlebnis.“

Diese besonderen Erlebnisse gibt es viele an unserer Schule auf dem Weg zum Erwachsenwerden. So zum Beispiel die Jugendweihe, Wanderfahrten, Beteiligung am Friedenslauf, Projekte, der Aufenthalt der Klasse 9a im Jugendwaldheim Wildenstall sowie der Abschlusstag der 10. Klassen. Dieser wurde von vielen Schülern freundlich vorbereitet, mit Spielen, Musik die Generalprobe des Abschlusstanzes zur Zeugnisübergabe sowie mit Danksagung und Geschenken an den Schulleiter und die anderen Lehrer. Desto unverständlicher ist für die Lehrerschaft, das nach dem gemeinsamen Bowling und der Verabschiedung durch die Klassenlehrer einige Schüler den positiven Anlass nicht nur zum Feiern nutzten, sondern zur Zerstörung der in der Umgebung allseits beliebten Kirschlöcher. Davon distanzieren wir uns und rufen die Schüler zur Wiederherstellung des beliebten Wanderzieles auf. Die Mitglieder des Heimatvereins haben hier viel Zeit und Mühe zum Gemeinwohl aller investiert und es ist mehr als fair, dass er den Jugendlichen unserer Schule für die Wiedergutmachung Zeit einräumt!

P. Wagner



Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
Tel. 549, 06542 Allstedt

Halt den Körper gut in Schwung - Gartenarbeit hält uns jung!

Juni 2017

Liebe Vereinsmitglieder,

die nächste **Vorstandssitzung** findet am Donnerstag, dem **15.06.2017**, um **19.00 Uhr in der „Anglerklause“** statt.

Wer Anfragen an den Vorstand hat, kann gern dort vorsprechen.

Zur Erinnerung: am **Sonntag**, dem **11.06.2017**, findet unsere alljährliche **Gartenbegehung** statt. Wir beginnen 9.30 Uhr in der Anlage „Hornberg“, gegen 11.00 Uhr sind wir in der Anlage „Kosakenwiese“ und ab 11.30 Uhr werden wir in der Anlage „Zwinger“ sein. Wir hoffen, dass das Wetter mitspielt und recht viele Gartenfreunde anwesend sind.

Weiterhin an alle Vereinsmitglieder zur Information, dass eine **Busfahrt zur EGA nach Erfurt** geplant ist. In den Schaukästen sind Aushänge darüber zu lesen.

Familienmitglieder unserer Vereinsfreunde sind natürlich auch gern gesehen.

Das **Reiseunternehmen** möchte bis **Ende Juni/Anfang Juli** die genaue Teilnehmerzahl, um eventuelle Freiplätze vergeben zu können. Bitte den genannten Beitrag bis Ende Juni auf bekanntes Vereinskonto einzahlen.

Strom- und Wassergeld sind laut Aushänge bitte sofort zu zahlen.

In den Anlagen „Zwinger“ und „Hornberg“ haben wir noch preiswert Gärten zu verpachten. Bei Interesse bitte an o. a. Anschrift wenden.

Unsere nächste Vorstandssitzung findet voraussichtlich erst wieder im September 2017 statt.

Termin wird im Stadt Anzeiger August bekannt gegeben.

Garten allgemein:

- Rosenzeit: Düngen und verblühte Blüten abschneiden
- Verlängern Sie die Blütezeit, indem Sie verblühte Blüten entfernen
- Blattverlierende Hecken können Ende des Monats geschnitten werden.
- Pflanzen die schon geblüht haben, können geteilt werden und umgepflanzt werden.
- Geben Sie morgens Wasser, abends kann Schimmel entstehen

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch
Vereinsvorsitzender

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12 273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a, 06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung: Freitag, 7. Juli 2017, 19 Uhr im Vereinshaus Am Schild

Informationen für Mitglieder und Freunde

Rückblick

Mitglieder feierten Diamantene Hochzeit

Am 20.04.2017 feierten Gretchen und Otto Wagner ihre diamantene Hochzeit.

Zahlreiche Gratulanten, darunter Bürgermeister Jürgen Richter, eine Vorstandsabordnung und die Handarbeitsgruppe des Heimatvereins Allstedt beglückwünschten das Jubelpaar aus diesem schönen Anlass und wünschten den beiden noch viele schöne gemeinsame Jahre!

Rekordbesuch zum Maifest im Grünen

Hunderte große und kleine Besucher aus Allstedt und Umgebung nutzten am 1. Mai, die Gelegenheit, gemeinsam mit unserem Verein einen entspannten Feiertag in der idyllischen Kulisse unseres Vereinsdomizils Kirschlöcher zu verbringen.

Petrus meinte es wie schon oft gut mit uns und so lagerten Alt und Jung fröhlich an ihren gewohnten Plätzen auf den zahlreichen Sitzgruppen sowie in den Pavillons.



Maifest 2017 in den Kirschlöchern

Schon bald herrschte Hochbetrieb am Kuchenstand unserer Vereinsfrauen, wo die vielen selbst gebackenen Kuchen und Torten wie immer reißenden Absatz fanden.

Auch die leckeren Fisch- und Leberwurstbrötchen am zweiten Vereinsstand ließen sich die Besucher schmecken. Am Versorgungsstand der Familie Hölzel gab es Rouladen, Rotkraut und Klöße sowie Deftiges vom Grill und auch hier bildeten sich auf Grund der zahlreichen Besucher bald lange Warteschlangen. Unsere Thekenbesetzungen hatten alle Hände voll zu tun, um die vielen durstigen Kehlen zu laben.

Für passende musikalische Umrahmung sorgte gewohnt professionell Vereinsmitglied DJ „Schorsch“ alias Heinz Georg Szor.

So verging in fröhlichen Runden der schöne Maifeiertag in Gottes freier Natur wieder viel zu schnell. Eine wunderbare Tradition, die offensichtlich immer mehr Freunde findet.

Allen Vereinsmitgliedern, Helfern und unseren Sponsoren Hartmut Hron, Helmut Lohöfener Jochen Franke und Matthias Hartmann, die zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben, sei auf diesem Wege herzlich gedankt! Ein Dankeschön ebenso für die Hilfsbereitschaft von Bäckermeister Stev Richter, der uns am Nachmittag noch mit Brötchen aushalf!

Nachruf

Mit unserem Ehrevorsitzenden

Erich Brödel

ist am 29.04.2017 ein Heimatvereinsfreund der ersten Stunde für immer von uns gegangen.

In seinem Hof am Pfortenplatz wurde im Juni 1990 der Heimatverein Allstedt gegründet.

Mutterwitz war ihm in die Wiege gelegt, heimatverbunden, naturliebend und geschichtsinteressiert ist er bis zuletzt gewesen.

Mit seinen in Allstedter Mundart verfassten Gedichten und Anekdoten hat er ungezählte private und öffentliche Feiern und Feste bereichert und war als „Botschafter“ Allstedts u.a. auch in unserer Partnerstadt Trendelburg in Hessen bekannt und geachtet.

Für seine Verdienste wurde er mit der Ehrenbürgerschaft und dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Allstedt gewürdigt.

Als erster Vorsitzender unseres Vereins hat er sich nach der Wende für die Bewahrung und Erhaltung unserer Traditionen, Denkmale und kulturhistorischen Besonderheiten unermüdlich und auf vielfältige Weise eingesetzt.

Manch schöne Feier im Vereinskreise wird durch seine unnachahmlichen Vorträge so bekannter und beliebter Couplets wie „Die krumme Lanke“ immer unvergessen bleiben.

Eine Auswahl seiner schönsten Mundartgedichte- und Geschichten kann zur bleibenden Erinnerung als Heft oder DVD beim Heimatverein erworben werden.

Wir danken unserem Erich für all das, was er für unseren Verein und unsere Stadt Allstedt getan hat – er wird uns sehr fehlen!

Unsere Anteilnahme gilt dir - liebe Sigrid - sowie allen Angehörigen.



Vorschau

Bitte beachten!!!

Das traditionelle Sommer-Sonnenwendfeuer findet in diesem Jahr wegen der Straßenbauarbeiten am Schlossberg auf dem AWG-Sportplatz statt!

Beginn am 21.06. wie immer um 19 Uhr.

Musikalische Umrahmung durch das Schalmeiorchester Mönchpffiffel-Nikolausrieth, gastronomische Versorgung durch Familie Rudi Hölzel.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Runde Geburtstage

Folgende Vereinsmitglieder feiern im Juni und Juli 2017 runde Geburtstage:

Juni: Siegrid Walther - 65. Geburtstag

Juli: Werner Meyer - 85. Geburtstag

Vorstand und Mitglieder wünschen den Geburtstagskindern Gesundheit, Glück und Lebensfreude!

R. Böge



Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlenstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt,
Tel. 034652 12446

Allstedter konnten nicht punkten

Die in der Regionalliga spielende 2. Allstedter Rollhockey-Mannschaft fuhr zum letzten Punktspieltourier nach Böhlitz-Ehrenberg.

Zwei Spiele mussten wieder, zeitversetzt ausgetragen werden. Erster Spielgegner war das Team des Gastgebers, dem RHC Aufbau Böhlitz-Ehrenberg. Die Gastgeber trumpten ganz schön auf, was auch das Halbzeitergebnis, 1 : 1, zeigt. Torschützin für Allstedt war Anika Karlstedt.

Die zweite Spielhälfte dominierten nur die Hausherren, sie schossen noch vier Tore. Das erste Spiel ging somit mit 1 : 5 verloren.

Der zweite Gegner war die zweite Mannschaft vom SC Bison Calenberg. Halbzeitstand 0 : 2 für Calenberg.

In der zweiten Spielhälfte konnten die Allstedter zwei Torschüsse verbuchen. Anika Karlstedt und Hagen Waßmann waren dafür zuständig. Es reichte aber nicht. Calenberg gewann 5 : 2. Die Meisterschaft in der Regionalliga ist gelaufen. Der SV Allstedt belegte in der Endabrechnung Platz vier.

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Danny Schebesta, Uwe Schlenstedt, Klaus Kühnold, Syrko Heimann, Anika Karlstedt (2), Hagen Waßmann (1), Jennifer Bollmann und Sophia Rebs.

2. Rollhockey-Bundesliga

Die beiden Auswärtsspiele in Darmstadt und Schweinfurt gingen in Darmstadt mit 2 : 5 und in Schweinfurt mit 1 : 7 verloren. Der Traum von der Play-off-Runde ist ausgeträumt.

Die Nachwuchs-Rollhockeyer waren unterwegs

Der SV Allstedt, Abteilung Rollhockey, kümmern sich fleißig um den Nachwuchsbereich. Sportfreundin Anika Karlstedt, selbst aktive Spielerin, hat sich für die Nachwuchsarbeit entschieden, was ihr auch Spaß macht. Die „Anfänger“ werden allmählich herangeführt und man fieberte schon, endlich gegen fremde Mannschaften spielen.

Am 6. Mai 2017 war man in Gera und Gera hatte zwei Mannschaften präsent.

Das erste Spiel gegen Gera 1 gewannen die Allstedter mit 5 : 0. Welch ein Jubel bei der jungen Mannschaft. Die Torschützen waren Lucienne Müller (1), Elia Eckert (2) und Paul Hron (2).

Das zweite Spiel gegen Gera 2 ging mit 0 : 9 verloren.

Für Allstedt spielten: Fabienne Müller, Lucienne Müller, Max Götze, Janik Kronberg, Jannis Sattler, Elias Eckert, Daria Teubner, Paul Hron und Alex Jan Aderhold.

Eine Woche später, am 13. Mai 2017, fuhr man mit der jungen Mannschaft nach Chemnitz und absolvierte auch hier zwei Spiele. Gegen den RSC Chemnitz verlor man mit 2 : 8. Die Tore für Allstedt schossen Elias Eckert und Jannis Sattler.

Der zweite Spielgegner war die 1. Mannschaft von Gera, die auch mit anwesend war. Hier konnten die Allstedter einen weiteren Sieg verbuchen. Am Ende des Spieles hieß es 3 : 1 für Allstedt. Die Torschützen für Allstedt waren Jannis Sattler (1) und Elias Eckert (2).

Für die Kinder waren es Erfolge aber auch mit Niederlagen muss man umgehen können. Für Allstedt spielten: Fabienne Müller, Lucienne Müller, Max Götze, Jannik Kronberg, Jannis Sattler, Elias Eckert, Daria Teubner, Paul Hron, Alex Jan Aderhold, Ben Armbrrecht und Nils Armbrrecht.

hajoli

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 10.07. Frau Hilde Jannek zum 90. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

25.06.17

10.30 Uhr Gottesdienst

28.06.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 19.06.2017 um 14.00 Uhr in der ehemaligen Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Jugend- & Schulbauernhof im Gutshof Othal e. V.

Hof 1-3 06542 Allstedt/OT Othal

Bauernhofcamps auf dem Gutshof Othal

Das Schullandheim bietet in der 4. Ferienwoche ein abwechslungsreiches Programm in Tagesbetreuung von Mo., 17. Juli - Fr., 21. Juli zwischen 7 - 16 Uhr an.

Mindest-TN-Zahl 15 für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren

Anmeldungen bitte bis 15. Juni 2017

Anmeldeformulare unter: www.schulbauernhof-othal.de

Oma-Opa-Enkel-Ferientag auf dem Bauernhof

am Donnerstag, 13. Juli 2017 zw. 10 und 14 Uhr mit verschiedenen Kinderangeboten und gastronomischer Versorgung

Angebot an Kindereinrichtungen

Wir laden Sie und Ihre **Kindergruppe** ein zu einem Ferientag auf dem Bauernhof mit Tierbesuchen, Wettspielen, Basteln mit Naturmaterial ...

Freie Termine: 10./11./12. Juli 2017

Auskünfte: Tel. 03464 279209

Mo. - Fr.: 7 - 13 Uhr

E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

OT Emseloh

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum
Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 27.06. Frau Gislinde Rohland zum 75. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

15.06.2017 Begrüßung der neuen Leiterin
29.06.2017 Grillnachmittag

OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren
von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag
und persönliches Wohlergehen*

am 08.07. Herr Werner Herrmann zum 85. Geburtstag

Gottesdienste in Holdenstedt

25.06.17
09.00 Uhr Gottesdienst
28.06.17
20.00 Uhr Filmabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Sittichenbach:

Frauenkreis:
15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat
Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:
19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat
Sonntag, 25.06.
08:30 Uhr Wortgottesfeier
Samstag, 08.07.
17:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

16.06.
10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
14:00 Uhr Ökumen. Gottesdienst in St. Andreas zur Eröffnung des Sachsen-Anhalt-Tages
30.06.
15:15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof
16:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa
Besondere Mess- und Türkollekten:
Samstag/Sonntag, 24./25.06. Türkollekten für die Ortsgemeinden
Samstag/Sonntag, 01./02.07. Messkollekte: Peterspfennig

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 15.06.2017 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

Grundschule Holdenstedt

Happy Verkehrserziehungstag in der Grundschule Holdenstedt

Der 9. Mai wurde schon lang ersehnt. Früh morgens wimmelt es auf dem Vorplatz der Schule. Reihenweise wurden Fahrräder aus Autos geladen. Für Klasse 4 stand die Fahrradprüfung auf dem Plan, die am Ende mit tollen Leistungen absolviert wurde. Aber auch die anderen Klassen stellten ihre richtigen Fahrkenntnisse mit Hilfe des Verkehrsgarten Eisleben vor. Knifflig gestaltete sich das einhändige Fahren, da der Platz auch knapp bemessen war.



Herr Aschenbrenner vom DRK zeigte allen Kinder, wie schnell man verletzten Menschen zur Hilfe kommen kann. Das wurde natürlich auch gleich am lebenden Beispiel geübt. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß bei stabiler Seitenlage und Verbänden anzulegen. Schließlich sah es ja auch täuschend echt aus. Die FFW Holdenstedt zeigte in sehr eindruckender Weise, wie man brennendes Fett nicht zu löschen hatte. Das Feuerwehrauto wurde sehr genau inspiziert und interessante Fragen wurden geduldig beantwortet. Vielen Dank dafür! Fingerfertigkeiten musste man beim Fahrradreifen reparieren zeigen. Mad House half allen Kindern dabei, denn Papa ist ja nicht immer zur Hand. Meist belagert war das Polizeiauto. Hier wurde der Kofferraum vollständig auseinandergenommen. Jedes Detail wurde ernsthaft unter die Lupe genommen und ausprobiert. Von Schutz-



weste bis Autotechnik war alles interessant. Der große Test war natürlich: Wie viele Kinder passen gleichzeitig in einen Polizeiwagen? Aus Sicherheitsgründen verschweigen wir die Antwort. Rundherum war es ein sehr gelungener Tag. Jeder konnte sein Bestes zeigen und lernte auf spielerische Art und Weise viele wichtige Sachen auch für den Alltag kennen. Einen großen Dank an alle Mitwirkende, die diesen Tag so schön gestalteten.



OT Katharinenrieth

Kirchliche Nachrichten

24.06.17

14.00 Uhr Gottesdienst

28.06.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Jagdgenossenschaft Katharinenrieth

Der Vorsitzende

Einberufung der Jagdgenossenschaft Allstedt

Auf der Grundlage des § 7 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Allstedt lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Katharinenrieth für die nächste Mitgliederversammlung ein:

Termin: 28.06.2017 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeinde (FFW) der Stadt Allstedt/OT Katharinenrieth

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Wahl des neuen Vorstandes
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Aufstellung Abschlusplan (im Einvernehmen mit dem Verpächter)
8. Beschluss über Verwendung des Reinertrages 2016/17
9. Sonstiges

Mitglieder, die sich vertreten lassen wollen, müssen dem Vertreter eine unterschriebene Vollmacht, welche durch die Meldestelle der Stadtverwaltung beglaubigt wurde, mitgeben.

gez. R. Beck

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 19.06. Frau Inge-Lore Hubert zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

28.06.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 16.06. Frau Edith Machlitt zum 90. Geburtstag

Kita Rohneracker informieren

Rohne-Racker begleiten die Friedensläufer von Rom nach Wittenberg

Am 05.05.2017 machten die Friedensläufer, welche von Rom nach Wittenberg unterwegs waren, in Allstedt Station. Ihr Weg führte sie zum Etappenziel an diesem Tag nach Eisleben über Mittelhausen.

Wir, die Rohne-Racker, begrüßten sie gegen 13.00 Uhr am Sportplatz in Mittelhausen mit Trillerpfeifen, Plakaten, Fahnen und Friedenstauben.



Die Läufer staunten nicht schlecht, was in uns Rohne-Racker steckt. Als sie an uns vorbei liefen, schlossen wir uns im Laufschrift an und begleiteten sie ein Stück Richtung Osterhausen.



Wir hielten das Tempo der Läufer und zeigten Ihnen, dass wir als Sportkinder ganz schön schnell laufen können. Eine kleine Belohnung und das Lächeln der Friedensläufer zeigten uns, dass ein so schöner Moment alle Anstrengungen wert waren.

Antje Rübsam - Leiterin

Gesundes Frühstück für einen guten Start in den Tag!

Im gemeinsamen Projekt der AOK Sachsen-Anhalt und des Land- Frauenverbandes Sachsen-Anhalt lernten wir, die Turnzwerge der Sportkita „Rohne-Racker“, am 18.05.2017 die Bestandteile eines gesunden Frühstücks kennen.

Dazu besuchte uns Frau Simonsen und sie brachte viele gesunde und saisonale Lebensmittel mit. Sie gab uns einen kindgerechten Einblick in Herkunft und Produktion. Dabei wurden Fragen, wie z. B. „Kommt die Milch wirklich aus dem Tetrapack?“ geklärt.



Im Vordergrund stand bei den Kindern natürlich die Zubereitung unseres Gemeinsamen Frühstücks. Wir wurden in die Herstellung von Butter und Quark und beim Belegen von lustigen Brotgesichtern mit einbezogen. Es wurde geschnippelt, geschüttelt, gerührt und natürlich probiert.

Wir hatten viel Spaß dabei.



Zum Schluss ließen wir uns das Frühstück gut schmecken. Dabei stellten wir fest:

Selbstgemachtes Frühstück schmeckt doppelt so lecker!

Heike Kollomasnick – Erzieherin

Eltern-Kind-Spielgruppe

Unsere Eltern-Kind- Spielgruppe findet wieder am 28.06.2017 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Kinder bis 2 Jahren statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen der Eltern, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren. Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!!!!

Anmeldungen sind erbeten bis zum 26.06.2017 unter: 034652 408 oder unter:

sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.

Die kleinen Rohne-Racker

OT Niederröblingen

Am 10./11.06.2017 findet auf dem Sportplatz als Saisonabschluss der Kinder und Jugendlichen ein Trainingslager mit der Fußballschule von Klaus Fischer statt

An diesen zwei Tagen planen wir nicht nur ein hochwertiges Training für die Kinder, es soll auch für alle Eltern, Sponsoren und Freunde der „Jungen-Adler“ ein schönes Erlebnis werden. Am Samstag sind neben dem Training auch Spiele der Jugendmannschaften gegen Bad Frankenhausen und Rot-Weiß Wiehe geplant (15:00 - 18:00 Uhr).

Danach werden verschiedene sportliche Aktivitäten für Groß und Klein auf dem Sportplatz veranstaltet (Torwandschießen, Schussgeschwindigkeitsmessung und Ermittlung des Meisters im Stiefelweitwurf).

Für die Kinder werden Sprungburgen aufgebaut und für das leibliche Wohl sorgen Stephan Kiehne von Eulenberg-Event und Diana Bauerfeld von der Pappelschenke.

Wir werden auch wieder eine Tombola für einen guten Zweck (Fördergesellschaft für Wachkoma Patienten) durchführen. Den Abend werden wir mit einer Disco mit DJ Werni abrunden.

Die Kinder und Eltern können wie letztes Jahr auch wieder in Zelten auf der Anlage der Pappelarena übernachten.

Am Sonntag wird nach einem gemeinsamen Frühstück wieder hart trainiert und am Nachmittag stehen Klaus Fischer und die anderen Trainer (auch ehem. Bundesliga- bzw. Nationalspieler) für eine Autogrammstunde zur Verfügung.

Nach Informationen der Fußballschule werden folgende Trainer die Reise nach Niederröblingen antreten Gerd Zewe (Fortuna Düsseldorf, Ex-Nationalspieler), Vlado Saric (Rot-Weiss Essen, Jahn Regensburg),

Horst Gecks (MSV Duisburg, Kickers Offenbach) und Werner Wildhagen (RW Oberhausen). Die S04 Legende und Ex-Nationalspieler Klaus Fischer wird am Sonntag sein Wissen an die Kids weitergeben.

Daniel Peukert

SV Eintracht Niederröblingen

FC Schalke 04-Legende kommt nach Niederröblingen!!! Fußball-Camp mit der Klaus Fischer Fußballschule

Trainieren mit den Profis

Saisonabschluss der „Jungen-Adler“

Wann: 10. - 11. Juni 2017

Wo: Sportplatz Niederröblingen

Ablauf:

10.06.2017

10:00 - 14:30 Uhr Fußballschule (für angemeldete Kinder)

15:00 - 18:15 Uhr Freundschaftsspiele der Jugendmannschaften
 19:00 - 20:00 Uhr Sportspiele für alle!!! mit tollen Preisen
 20:00 Uhr Gemütliches Beisammensein mit Eltern, Mitgliedern, Spielern, Sponsoren und Fans Disco mit DJ „Werni“

15:00 - 16:00 Uhr Autogrammstunde mit Trainern der Fußballschule

* National- und Bundesligaspieler, 45 Länderspiele (32 Tore) 535 Bundesligaspiele (268 Tore) *

* *Schalke 04, 1860 München, VfL Bochum, 1. FC Köln* *
Wir würden uns freuen, euch auf dem Sportplatz begrüßen zu dürfen!!!

11.06.2017

10:00 - 14:30 Uhr Fußballschule (für angemeldete Kinder)

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



EINTRACHT KIDS FUSSBALLCAMP

Hallo Kids! Aufgepasst: Das nächste Eintracht Fußballcamp wartet auf euch!
 In Zusammenarbeit mit der Fußballschule „Klaus Fischer“ wird das diesjährige Eintracht-Fußballcamp vom **10. bis 11. Juni** in unserer „Pappelarena“ veranstaltet. **Teilnehmen können alle fußballbegeisterten Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren.**

Unter Anleitung von ausgebildeten und kompetenten Trainern, werden Technik, Koordination, Torschuss und weitere fußballspezifische Fähigkeiten trainiert. Dabei wird natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kommen, ein großer Wert wird hierbei schließlich auch auf die spielerische Komponente gelegt.

Einige wenige Restkarten sind noch verfügbar!

Das Angebot:

55 Euro pro Person inkl. MwSt.

Darin enthalten sind:

- Insgesamt 4 Trainingseinheiten unter Anleitung professioneller Trainer
- Mittagsversorgung
- Trikot, Hose, Stutzen
- Urkunde und Pokal

Samstag ab 15 Uhr Freundschaftsspiele der Jugendmannschaften und danach ein buntes Programm für GROSS & KLEIN mit Sportspielen und Musik und Springburgen.
Sonntag Autogrammstunde mit Klaus Fischer

Anfragen unter: eintracht-niederroeblingen-jugend@gmx.de

Der Bürgermeister der Stadt Allstedt Spendenaufwurf für die Errichtung eines

neuen Spielplatzes in Niederröblingen.

Aus Sicherheitsgründen musste der Spielplatz gesperrt werden. Seitens der Stadt Allstedt stehen nicht ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung. Um die Wünsche der Kinder zu realisieren und den Spielplatz zu erneuern, sammeln wir Spenden.

Gemeinsam wollen wir helfen!

Wir freuen uns über jede noch so kleine Spende.

Sie können Ihre Spende bei der Ortsbürgermeisterin Sarah Polte oder einem Mitglied des Ortschaftsrates (N. Kutzner, K. Dittmann, H. Gutmann, D. Schulze) bzw. in der Stadtverwaltung Allstedt abgeben.

Sie können Ihre Spende auch auf das Konto der Stadt Allstedt einzahlen:

IBAN: DE 91 8005 5008 0610 0045 90

BIC: NOLADE21EIL (Sparkasse MSH)

Vermerk: Spielplatz Niederröblingen

Jeder Spender erhält eine Spendenbescheinigung und einen großen Platz im Herzen der Kinder.

DANKE!

Ihr Bürgermeister

J. Richter

OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen
alles Gute zum Geburtstag
und persönliches Wohlergehen*

am 06.07. Frau Gertud Schmidt zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten Nienstedt

24.06.17

15.00 Uhr Gottesdienst

28.06.17

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

20 Jahre Vereinsfahne & Pelzkocherwappen

Wo: Deichdamm Nienstedt

Wann: 17.06.2017 ab 14 UHR



Programm:

Ab 14 Uhr Festrede Vereinsvorsitzender

Einweihung Grillhütte und Ehrung Vereinsmitglieder

Musikalische Umrahmung durch Herrn Wagner und Bilderwände von W. Reich

Ab 14.45 Uhr großer Kuchenbasar von unseren Vereinsfrauen

Für das leibliche Wohl sorgt der Pelzkocherverein mit Spiessbraten & Würstchen usw.




Aus der Burschenzeit

1949 Weltfestspiele der FDJ in Berlin, Burschentanz in Wolferstedt. Was hat das miteinander zu tun? Es war Tradition, dass die Wolferstedter Burschen zu Pfingsten ihren Burschentanz im freien feierten. Es ging um den finanziellen Überschuss, der Bürgermeister hatte uns angeraten ihn für die Berliner Weltfestspiele der Jugend zu spenden. Dieser Vorschlag war uns natürlich nicht so recht. Ich war mit im Vorstand und für die Finanzen verantwortlich. Es waren ja schon Ausgaben bevor überhaupt Geld eingenommen war. In den vorangegangenen Burschenversammlungen und auch bei den Vorarbeiten wurde ja schon Bier und Schnaps auf die Burschenrechnung getrunken. Der Tanz war abwechselnd bei den zwei Gastwirten, jeweils unter den Linden vor der Schule oder am Kirmesplatz vor Kaisers Gaststätte. Es musste der Tanzsaal in Riestedt von Gastwirt Rieche geholt werden, dafür musste eine Leihgebühr bezahlt werden. Ein Pferdegespann mit Langholzwagen und

zwei Gespanne mit Tafelwagen wurden gebraucht. Es mussten umfangreiche Aufbau- und später Abbauarbeiten geleistet werden. Es wurden ein Tafelwagen für die Musiker und 2 Zelte für die Besucher aus Maigrün und Planen hergerichtet.

Im besagten Jahr hatten wir schönes Wetter, die Besucher strömten aus den umliegenden Dörfern herbei um die Altweibermühle zu erleben. Wir hatten gute Einnahmen. Am 2. Tag kam durch Ständchen blasen eine gute Summe dazu. Kein Wunder, dass der Bürgermeister guten Überschuss witterte. Aber die alljährliche Kapelle war kulant und hatte uns die Rechnung entsprechend verfasst, sodass es am Ende nach Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben keinen großen Überschuss gab und für eine größere Spende für Berlin nicht reichte.

Der Burschentanz war so verlaufen wie wir es wollten, wir Burschen hatten Spaß und Freude und Berlin hat es auch nicht an Geld gemangelt.

Die Wolferstedter Burschenzeit war eine schöne Zeit. Auch schon zu meines Vaters Zeiten war das schon Tradition, er hat oft von dieser Zeit geschwärmt und uns Kindern davon erzählt. Heute wird versucht in den Dörfern diese alte Tradition über die Heimatvereine aufrecht zu erhalten. Schön, wenn das so gelingt.

R. Stöckel
Einzingen

Burschentanz

vom 14.07. – 17.07.2017

Der Nienstedter Pelzkocherverein lädt Sie recht herzlich zum diesjährigen Burschentanz ein:

Freitag, 14.07. - ab 20 Uhr -- Disco mit DJ Minne

Samstag, 15.07. - ab 8 Uhr Fahrt in die Maien mit anschließendem Ausschmücken des Ortes
- ab 20 Uhr Tanz mit !!!! **Alfons & Friends** !!!!

Sonntag, 16.07. - ab 9 Uhr Ständchen blasen und Umzug durch das Dorf mit den *Original Heidetaler Musikanten*
- Mittagessen ab 12.30 Uhr (Spießbraten)
- ab 15 Uhr Platzkonzert mit den *Original Heidetaler Blasmusikanten*
- **Kuchenbasar, Tombola – Clown Ferdy – Hüpfburg und Schauübung mit der Nienstedter Kinder & Jugendfeuerwehr**

Montag, 17.07. - ab 17 Uhr Fußballturnier mit Mannschaften aus Einzingen, Sotterhausen, Therapiehof Sotterhausen und Nienstedt

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.




OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen
und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute
zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*

am 29.06. Frau Marta Horlbog
am 11.07. Herr Gerd Müller

zum 90. Geburtstag
zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst am 02.07.2017 um 10 Uhr mit Pfarrer i.R. Schultz

Ein sehr schöner und feierlicher Gottesdienst fand am 27.05.17 in unserer St. Moritz Kirche statt. Drei Jugendliche aus unserem Kirchspiel hatten in Pölsfeld ihre Konfirmation. Pfarrer Pohlmann und Frau Schulz haben sehr gute Arbeit geleistet und die sehr gut besuchte Kirche wurde von Christel Siebenhüner wieder perfekt ausgeschmückt. Vielen Dank!



OT Sotterhausen

Gottesdienste

25.06.17	
14.00 Uhr	Gottesdienst
28.06.17	
20.00 Uhr	Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 05.07. Herr Gerhard Pescht zum 80. Geburtstag

Sonstiges

Lust auf Besuch?

Paraguayische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Goetheschule Asunción (Paraguay) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldt-

um deutsche Familien, die offen sind, einen paraguayischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem glücklichsten Land der Welt als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler, den eigenen Alltag neu zu erleben. Warum Fußball in Paraguay Religion ist? Warum die Paraguayer das subjektiv größte Glücksgefühl aller Erdbewohner haben? Erfahren Sie aus erster Hand, von einem Land fernab ausgetretener Touristenpfade. Die paraguayischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr paraguayisches „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll eine Schule in der Nähe Ihres Wohnortes besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 25. November 2017 bis zum Samstag, den 24. März 2018. Wenn Ihre Kinder Paraguay entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Sommerferien 2018 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 2221400, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

Information DRK Kleiderkammer

Unsere Kleiderkammer hat vom 10.07.2017 – 21.07.2017 wegen Urlaub geschlossen.

Auch wenn wir in der Zeit geschlossen haben, bitten wir um gut erhaltene und saubere Kleidung für Männer und Frauen, vor allem für Kinder aller Altersgruppen.

Nutzen Sie bitte in dieser Zeit die Kleidercontainer des DRK oder geben Sie Ihre Spende persönlich während der Öffnungszeiten in der DRK Kreisgeschäftsstelle im Schartweg 11 in Sangerhausen ab.

Die DRK Kleiderkammer gibt kostenlos für sozial Bedürftige Menschen Kleidung aus. Leider steigt jährlich die Anzahl an Menschen, die unseren Dienst in Anspruch nehmen müssen.

Ab dem 25.07.2017 hat die DRK Kleiderkammer in der Wilhelm-Koenen-Straße 35 in Sangerhausen wieder zu ihren üblichen Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind: dienstags von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr und donnerstags 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Ich bitte um Veröffentlichung - vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Simone Klass

Vorstandsvorsitzende

Anzeige

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Eisleben, Geiststraße 2
Tel.: 03475 602695 Eingang Untere Parkstraße

in der Region Sangerhausen 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel: 03464 572407 Karl-Liebknecht-Straße 31
06526 Sangerhausen

in der Region Hettstedt, Lernbehindertenschule
Tel.: 03476 812310 Lindenweg 1-2
06333 Hettstedt

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.
Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Foto:			
22400	Fotoclub mit Kamera & Computer	jeden 2. Donnerstag - 17:30 Uhr	Sangerhausen
22401	Fotoclub mit Kamera & Computer	jeden 3. Donnerstag - 17:30 Uhr	Eisleben
22402	Fotoclub mit Kamera & Computer	jeden 1. Donnerstag - 17:30 Uhr	Hettstedt
Computer:			
52401	Computerclub für Senioren	jeden Montag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub für Senioren	jeden Dienstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub für Senioren	jeden Donnerstag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub für Senioren	jeden Freitag - 08:45 Uhr	Sangerhausen
52410	Computerclub Roßla	jeden Mittwoch - 17:00 Uhr	Roßla
52411	Computerclub Roßla	jeden Donnerstag - 15:00 Uhr	Roßla
52433	Computerclub Mittwoch	auf Nachfrage - 17:30 Uhr	Eisleben
Spezial:			
31920	Orientalischer Tanz	auf Nachfrage - 17:30 Uhr	Eisleben

Wir suchen dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF!
Falls Sie noch ein Geschenk suchen, Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich ...

Juni

Der Juni hieß früher auch Brach-, Wetter-, Sommermond und Rosenmonat. Altbekannt sind noch Hege-, Rehbock-, Johannes- und Hundsmonat.

15. Juni - Fronleichnam

In überwiegend katholischen Gegenden ist Fronleichnam ein gesetzlicher Feiertag, und zwar in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und im Saarland. Mit ihm wird am zweiten Donnerstag nach Pfingsten die leibliche Gegenwart Jesu Christi im Sakrament des Abendmahls gefeiert.

Schöne Junitage

Mitternacht, die Gärten lauschen, Flüsterwort und Liebeskuß, bis der letzte Klang verklungen, weil nun alles schlafen muss - flußüberwärts singt eine Nachtigall.

Sommergrüner Rosengarten, sonnenweiße Stromesflut, sonnenstiller Morgenfriede, der auf Baum und Beeten ruht - flußüberwärts singt eine Nachtigall.

Straßentreiben, fern, verworren, reicher Mann und Bettelkind, Myrtenkränze, Leichenzüge, tausendfältig Leben rinnt - flußüberwärts singt eine Nachtigall.

Langsam graut der Abend nieder, milde wird die harte Welt, und das Herz macht seinen Frieden, und zum Kinde wird der Held - flußüberwärts singt eine Nachtigall.

(Detlev von Liliencron)

21. Juni - Sommeranfang

Am 21. Juni steht die Sonne am höchsten, das heißt sie scheint natürlich um diese Zeit am intensivsten. Da wir mit schönem Wetter ja nicht übermäßig verwöhnt werden, möchten wir so viel Sonne wie möglich „tanken“. Das ist auch völlig richtig und verständlich, trotzdem sollte man nicht leichtsinnig werden. Nicht nur in Australien, sondern auch hierzulande kann uns die Sommersonne gefährlich werden. Deshalb muss man sich vorsichtig und vernünftig verhalten. Dazu gehört in dieser heißen Zeit vor allem eine Kopfbedeckung, wenn man sich den ganzen Tag im Freien aufhält, egal, ob man sich in der Sonne aalt oder im Garten arbeitet. Sonnenbäder sollten übrigens nicht endlos ausgedehnt werden und wenn man sich schon „braten“ will, dann sollte man unbedingt eine Sonnencreme verwenden, die die Haut individuell schützt. Schließlich weiß inzwischen jeder, dass Sonnenbrand bleibende Schäden hinterläßt, die leider oft erst Jahre später als solche erkannt werden.

27. Juni - Siebenschläfer

Die Siebenschläfer-Legende: Sieben Jünglinge versteckten sich während der Christen Verfolgung 251 n. Chr. in einer Höhle und schliefen ein, um erst 446 zu erwachen. Ihr Gedenktag ist heute.

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Informationsblatt zur Abfallgebührenerhebung für private Haushalte

Warum werden Abfallgebühren erhoben?

Der Landkreis Mansfeld-Südharz ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger gesetzlich verpflichtet, alle in privaten Haushalten entstehenden Abfälle zu übernehmen und zu entsorgen. Grundstückseigentümer haben daher alle Grundstücke, auf denen Abfälle aus privaten Haushalten anfallen oder anfallen können, an die öffentliche Abfallentsorgung anzuschließen, Abfallerzeuger und Abfallbesitzer müssen die Abfälle dem Landkreis überlassen (Anschluss- und Benutzungszwang). Zur Deckung der ihm entstehenden Kosten für Einsammlung, Transport und Entsorgung der Abfälle erhebt der Landkreis Mansfeld-Südharz Abfallgebühren.

Auf welchen Rechtsgrundlagen werden die Abfallgebühren erhoben?

Die Abfallgebühren werden auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt, der Abgabenordnung, dem Kreislaufwirtschaftsgesetz, der Satzung über die Entsorgung von Abfällen im Landkreis Mansfeld-Südharz und der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Mansfeld-Südharz in der jeweils gültigen Fassung erhoben.

Wie setzen sich die Abfallgebühren zusammen?

Die Abfallgebühr für Wohngrundstücke setzt sich aus einer Personengrundgebühr, einer Behältergrundgebühr und einer Behälterentleerungsgebühr zusammen. Die Personengrundgebühr beträgt derzeit jährlich 18,84 € pro Person. Veranlagt werden *alle* Personen, die mit alleinigem Wohnsitz oder mit Haupt- oder Nebenwohnsitz auf dem Grundstück angemeldet sind.

Die Behältergrundgebühr richtet sich nach dem Volumen des vorhandenen Behälters. Für 80 l-Behälter fallen derzeit jährlich 27,48 € an Gebühren an, für 120 l-Behälter 41,28 €, für 240 l-Behälter 82,56 € und für 1100 l-Behälter 378,84 €.

Die Behälterentleerungsgebühr richtet sich nach der Behältergröße und dem Entleerungsintervall.

Wann sind die Abfallgebühren zu zahlen?

Grundsätzlich werden die Abfallgebühren für das Kalenderjahr festgesetzt. Der Zahlungsplan kann dem Abfallgebührenbescheid entnommen werden. Die anteiligen Gebühren werden regelmäßig zur Mitte eines Quartals fällig. Abweichungen können sich bei geänderten Veranlagungen im Laufe eines Kalenderjahres ergeben.

Wie kann die Höhe der Abfallgebühren beeinflusst werden?

Behältervolumen und Abfuhrhythmus sind so zu wählen, dass der auf dem Grundstück anfallende Abfall vollständig entsorgt wird. Die persönliche Abfallmenge beeinflusst daher die Höhe der zu zahlenden Gebühren. Durch Abfallvermeidung und konsequente Mülltrennung (siehe Rückseite) können Entsorgungskosten vermieden werden.

Für 80 l-Behälter besteht die Möglichkeit, zwischen Abfuhrintervallen von 2, 4, 6 und 8 Wochen zu wählen. Für 120 l-Behälter, 240 l-Behälter und 1.100 l-Behälter können Intervalle von 2 und 4 Wochen gewählt werden. Entsprechende Änderungsanträge können jederzeit schriftlich gestellt werden.

Wer ist Gebührenpflichtiger?

Gebührenpflichtig ist der Eigentümer eines Grundstücks. Mehrere Eigentümer haften als Gesamtschuldner.

Eigentümer ist, wer im Grundbuch *als Eigentümer* eingetragen ist.

Bewohner, die nicht Eigentümer des Grundstücks sind, beispielsweise Mieter oder Pächter, werden grundsätzlich nicht veranlagt und damit auch nicht zur Gebührenerhebung herangezogen. Nur in Ausnahmefällen, nämlich wenn kein Grundstückseigentümer zu ermitteln ist, kann den Grundstücksnutzern die Gebührenpflicht auferlegt werden.

Privatrechtliche Vereinbarungen zwischen Eigentümern und Nutzern haben auf das Abgabenschuldverhältnis keinen Einfluss.

Wer ist Gebührenpflichtiger bei Übertragung des Eigentums an einem Grundstück?

Im Falle eines Kaufvertrages, einer Schenkung oder eines sonstigen auf Übertragung des Eigentums an einem Grundstück gerichteten Geschäfts bleibt der Veräußerer *bis zur Eigentumsumschreibung im Grundbuch* weiterhin Eigentümer des Grundstücks und damit gebührenpflichtig. *Durch den Abschluss eines notariellen Vertrages geht das Eigentum noch nicht über.*

Auch die Eintragung einer (Auflassungs-) Vormerkung hat *keinen* Einfluss auf die Eigentumslage. Erst mit Beginn des auf die Eigentumsumschreibung im Grundbuch folgenden Monats beginnt die Gebührenpflicht des Erwerbers als neuem Eigentümer. Ein im notariellen Vertrag geregelter Nutzen- und Lastenübergang ist für das Abgabenschuldverhältnis unbeachtlich.

Für eine geänderte Veranlagung ist ein aktueller Grundbuchauszug, der den Eigentumsübergang nachweist, vorzulegen.

Der Veräußerer kann den Erwerber bereits vor der Eigentumsumschreibung dazu bevollmächtigen, das Volumen der Abfallbehälter auszuwählen und/ oder deren Abfuhrhythmus festzulegen. Der Veräußerer bleibt bis zur Umschreibung im Grundbuch Gebührenschnuldner.

Welche Mitwirkungspflichten bestehen?

Alle Veränderungen der Voraussetzungen für Vorliegen, Umfang oder Veränderung der Anschlusspflicht sind dem Landkreis für jedes anschlusspflichtige Grundstück unaufgefordert und schriftlich unter Beifügung beweiskräftiger Unterlagen anzuzeigen. Hierzu gehören insbesondere Änderungen der für die Gebührenerhebung relevanten Personenzahl (Ein- und Auszug) sowie Wechsel des Grundstückseigentümers.



**Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Mansfeld-Südharz**

EAW informiert

Wie sortiere ich Abfälle im Landkreis Mansfeld-Südharz?



Bei Fragen zu Themen rund um die Abfallwirtschaft: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Mansfeld-Südharz (EAW) · ☎ (03475) 613 300 / 613 316
eaw@abfallwirtschaft-msh.de · www.abfallwirtschaft-msh.de

BIOABFALL



Küchenabfälle

- Brot- u. Lebensmittelreste
- Eierschalen
- Filtertüten
- Kartoffel- u. Salatreste
- Obst u. Gemüse

Gartenabfälle

- Baum- u. Strauchschnitt
- Blätter, Laub
- Blumen
- Rasenschnitt
- Fallobst

RESTABFALL



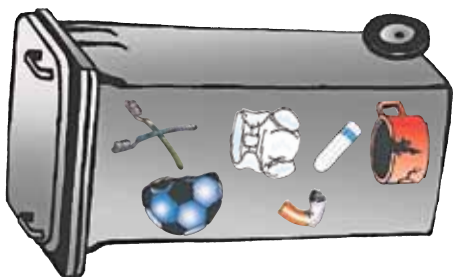
Briefumschläge

- Bücher
- EDV-Papier
- Kalender
- Kartons
- Kataloge
- Notizzettel

Packpapier

- Papiertüten
- Schachteln
- Schreibpapier
- Schulhefte
- Zeitschriften
- Zeitungen

VERPACKUNGEN



kalte Asche und Grillkohle

- Fischreste*
- Fleischreste*
- Glasscherben
- Katzenstreu
- Keramik
- Kerzenreste

Medikamente

- Staubsaugerbeutel
- Watte
- Windeln
- Zahnbürsten
- Zigarettenskippen



Alufolie

- Gebäck-, Teedosen
- Konservendosen
- Kosmetikdosen
- Plastikbecher

Spül-, Putzmittel

- Flaschen
- Tragetaschen, Tüten
- Verpackungsstyropor
- Saft-, Milchkartons

ALTGLAS

(Glas ohne Pfand)

- Essigflaschen
- Glasflaschen
- Marmeladengläser

WERTSTOFFHOF / ABHOLKARTE

- Fernseher
- Kühlschrank
- Sperrmüll
- Waschmaschine

SCHADSTOFF-SAMMLUNG

- Batterien
- Energiesparlampe
- Farbreste u. Farberimer
- Gift

* ggart u.roh

